

CYCLESTORIES

AUSGABE 03/2017



2002263012033

PRESENTED BY
ROSE

WILDCAT.

PRO CROSS



ÜBER STOCK UND STEIN

Geboren als Crossbike ist unser neues PRO CROSS hart im Nehmen und fährt selbst im Gelände schnell und geschmeidig wie ein rassiges Rennrad. Ausgestattet mit griffigen 33 mm breiten Schwalbe X-One Reifen arbeitest du dich mit diesem Werkzeug souverän durch Schlamm, Dreck und Schotter. Wo bleibst du? Der Wald ruft!

rosebikes.de/procross

ROSE
CYCLE YOUR WAY

WOHIN DES WEGES?



Thorsten Heckrath-Rose,
Geschäftsführung

Der Mensch ist ein faszinierendes Wesen. Ständig in Bewegung, immer auf der Suche nach dem Neuen. Neue Orte, neue Technologien, neue Philosophien. Das Alte analysieren, daraus lernen, sich verbessern, Neues erschaffen. Das ist Fortschritt, so entwickelt sich die Welt weiter. Schauen wir auf das Jahr 2017, gibt es jede Menge, auf das wir blicken können. Für Radsportfreunde ein ganz besonderes Jahr, erstmals seit 30 Jahren startete die Tour de France wieder von deutschem Boden aus. Ein einzigartiges Event für die Stadt Düsseldorf und für alle, die der Jagd nach dem Gelben Trikot verfallen sind. Es war eine extrem spannende Tour, mit vielen kleinen und großen Geschichten, mit Favoriten, die fielen, Favoriten, die ihrer Rolle gerecht wurden, Außenseitern, die ins Rampenlicht rückten. Aus deutscher Sicht eine tolle Tour, an die wir uns gerne erinnern.

Ein Mann, der die Tour de France selbst erlebt und für einen wahren Rennrad-Boom hierzulande gesorgt hat, kommt in

dieser Ausgabe zu Wort: Jan Ullrich. Wir haben den ehemaligen Tour-Gewinner und ROSE Markenbotschafter auf Mallorca besucht, seiner neuen Wahlheimat. Dort führten wir ein ausführliches Gespräch mit ihm, um hinter die Kulissen eines Mannes zu blicken, der in Deutschland nicht unumstritten ist. Herausgekommen ist ein Blick in das Herz Jan Ullrichs, in das Herz eines Menschen, dem es immer nur ums Radfahren ging und der von dieser Leidenschaft nicht abzubringen ist. Was ihn bewegt und was er in Zukunft noch vorhat, lest ihr ab Seite 40.

Richten wir unseren Blick gen Zukunft, können sich besonders Rennradfahrer auf ein spannendes Jahr freuen. Mit dem TEAM GF-4 DISC stellen wir euch ein interessantes neues Modell vor, mehr dazu findet ihr ab Seite 50! Auch die Crosser werden ein neues Bike in Augenschein nehmen dürfen, das neue PRO CROSS. Das Multifunktionsstool unter den Cyclocrossern, perfekt für Schotter, Dreck und Asphalt. Ob es auch was für dich ist, kannst du ab Seite 64 überprüfen!

Neben vielen neuen Bikes und Technik haben wir uns für euch auch wieder in aller Welt umgesehen. Spektakulär ging es am Kronplatz in Südtirol zu, zwei neue Boliden aus unserem Hause sind dort zum Einsatz gekommen, das PIKES PEAK und das ELEC TEC FS. Jede Menge leckere Trails wurden unter die Stollenreifen genommen und zwischendurch gab es noch ein Eis. Doch beginnen wollen wir mit den Ladies und Kids, getreu dem Motto „Frauen und Kinder zuerst“. In unserer Münchener Biketown fand der erste ROSE Technikworkshop für Frauen statt. Interessierte Bikerinnen erfuhren dort Wissenswertes über Biketechnik und Reparaturen, eine Wiederholung in Bocholt soll folgen. Und auch die Kleinen haben wir gedacht, ab Seite 18 findet ihr unsere Kids Shopping Mall und die Vorstellung unseres ersten Kinderlaufrads!

In diesem Sinne, viel Spaß beim Schmökern und Betrachten der aktuellen Ausgabe!

Euer Thorsten Heckrath-Rose!

DAS IST DRIN

- 03** EDITORIAL: Wohin des Weges?
- 12** INFOPOINT: Neues aus der ROSE Welt
- 14** LADIES ONLY: Lady Schrauberworkshop ROSE Biketown München
- 18** KIDS ONLY! Alles für die Kleinen!
- 58** HINTER DEN KULISSEN AUSSENDIENST! Zu Besuch bei COBI
- 74** CYCLE FASHION!
- 100** SCHÖNES ZUM SCHLUSS: Formschön, funktionell und faszinierend
- 106** ROSE ONLINE: Per Mausklick in die ROSE Welt!

MTB

- 06** GALLERY MTB
- 20** KÖNIGLICHER KRONPLATZ: Südtirols süßes Bikeparadies
- 30** INDOOR-BIKEPARK WOOD15: Ordentlich Holz in der Hütte!
- 34** SHOPPING MALL! Enduropiloten aufgepasst!
- 38** 12 FRAGEN AN: Viviane Favery-Costa

RENNRAD

- 08** GALLERY RENNRAD
- 40** DAS HERZ EINES RADFAHRERS: Über Jan Ullrich, Leidenschaft und Stahlrösser
- 50** BRANDNEU: ROSE PREMIUM WIND Langarmtrikot
- 52** BIKENEUHEIT 2017: Das TEAM GF-4 DISC

CYCLOCROSS

- 64** BIKENEUHEIT 2017: Das PRO CROSS
- 70** SHOPPING MALL! Tolle Teile für Crosser!

TREKKING / E-BIKE

- 10** GALLERY TREKKING / E-BIKE
- 80** ZWISCHEN BLÅVAND UND RINGKØBING: Dänemarks Südwesten als Bikeparadies
- 90** BIKENEUHEIT 2017: Das XTRA WATT ALFINE 8
- 96** SHOPPING MALL! Auf dem E-Bike-Einkaufszettel!



M A D E



Löffler

F O R

B E T T E R .

Besser werden, mit jedem Tag: Das ist das Ziel, das alle Sportlerinnen und Sportler mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von LÖFFLER verbindet. Dafür entwickeln wir nachhaltige Innovationen. **AUS ÖSTERREICH.**



Die Region Kronplatz, am Fuße der Dolomiten, hat sich in den letzten Jahren den Ruf eines fantastischen Bikereviere erarbeitet. Der ideale Spot um unser neues PIKES PEAK ordentlich zu treten, wie ihr ab Seite 20 selbst sehen könnt!

A photograph of a forest path. In the foreground, a large, dark tree trunk is out of focus. The path leads into a dense forest of evergreen trees. Sunlight filters through the leaves, creating dappled light on the ground.

Ich fühle mich zeitweise in die
Lieblingsserie meiner **Kindheit**
zurückversetzt. Jeden Moment
erwarte ich, die kleine Heidi
und den Geissenpeter am
Straßenrand zu überholen.



Das Herz eines Radfahrers schlägt seinen eigenen Takt. So auch das Herz von Jan Ullrich. Wir haben den Toursieger von 1997 auf Mallorca besucht, ab Seite 40 lernt ihr eine neue Seite von Ulle kennen!



„Radfahren war von Beginn an
mein **Ein und Alles**. Ich habe
überhaupt nichts vermisst, ich
wollte immer nur Radfahren.“

Jan Ullrich



Der Südwesten Dänemarks zwischen Blåvand und Ringkøbing ist ein echter Radfahrertraum - wir waren für ein Wochenende dort, wie ihr ab Seite Seite 80 lesen könnt!

Es ist dieses entspannte Cruisen,
das mich begeistert, ebenso wie
die **Gelassenheit** der Dänen im
Allgemeinen. Stress und Hektik
wurden hier noch nicht erfunden.



INFOPOINT

WAS GIBT ES NEUES IN DER FAHRRADWELT RUND UM ROSE? DER INFOPOINT IST DIE ANLAUFSTELLE FÜR ALLE TERMINE, TEAM-NEWS, ANKÜNDIGUNGEN ODER WAS SONST GERADE PASSIERT. HEREINSPAZIERT UND EINEN BLICK AUF DIE GEGENWART UND IN DIE ZUKUNFT GEWORFEN!

AUSBILDUNG BEI ROSE BIKES

„Kinder, lernt was Ordentliches!“ Damals wie heute gehört dieser Satz zum Standardrepertoire von Eltern und Großeltern im ganzen Land. Wenn ihr eure Familienangehörigen beruhigen wollt und Zweirad-affin seid, dann solltet ihr euch schleunigst über eine Ausbildung bei uns informieren. Die ROSE Bikes GmbH ist nicht nur ein Familienunternehmen und Radexperte mit 110-jähriger Tradition, wir verstehen uns auch seit langer Zeit als aktiver Ausbildungsbetrieb in

vielen Bereichen. Alleine in diesem Jahr begrüßen wir 11 neue Auszubildende bei ROSE. Auch für 2018 suchen wir wieder junge und motivierte Verstärkung für diverse Abteilungen. Gesucht werden unter anderem: Zweiradmechatroniker, Kaufmann im Einzelhandel, Industriekaufmann, Fachkraft für Lagerlogistik und Fachinformatiker. Weitere Informationen, Ausbildungs- und Jobgesuche sowie schulische Voraussetzungen zu den einzelnen Ausbildungsberufen findest du unter:

www.rosebikes.de/job.

Mach deine Leidenschaft zum Beruf und bewirb dich bei ROSE! Jetzt!



FOTO-CHALLENGE #110WAYS TO RIDE YOUR BIKE

Kreativ und bikeverrückt? Dann findest du hier dein Rampenlicht! Wir suchen mit der Foto-Challenge „#110ways to ride your bike“ die einfallreichsten, lustigsten und skurrilsten Bike-Bilder. Egal, ob Sattelkopfstand, Stangensteher oder Rückwärtsroller – es kommt einzig und allein darauf an, wie du dein Fahrrad fährst. Poste unter dem Hashtag #110ways bei Facebook oder Instagram dein Bild und gewinne mit etwas Glück einen Gutschein im Wert von 1.100,00 €

für dein ROSE Traumbike. Warum 110? Weil ROSE in diesem Jahr 110 Jahre jung wird und das wollen wir mit euch feiern. Die Aktion läuft noch bis zum 11.10.2017, 23.59 Uhr. Also fix Kamera und Bike geschnappt und mitgemacht! Die Teilnahmebedingungen und alles Weitere findest du unter: www.rosebikes.de/110ways.



24H-RENNEN VON DUISBURG

8. August 2017 – Man sah es den vier Männern in den hellblauen ROSE Trikots an den Gesichtern an. Das Hochstemmen des Pokals verlangte den letzten Tropfen Sprit, der noch im Tank zu finden war. Kein Wunder, waren die vier Zweirad-Gladiatoren doch die Schnellsten beim legendären 24h-Rennen von Duisburg! Sebastian Denke (Bocholter WSV), Christoph Krüppel (RC Bocholt 77), Marco Hüwe (RSV Coesfeld) und Adam Ruszin (RG Hal-

dern 03) bildeten eines von zwei Vierer-Herrenteams, mit denen ROSE Bikes an den Start ging. „24 Stunden Radfahren, das bedeutet wenig Schlaf und müde Beine“, gab Marco Hüwe, Captain des Männerteams, ehrlich zu. „Aber wir sind überglücklich, dass wir den Sieg in diesem Jahr nach Bocholt holen konnten.“ Bis zu diesem Triumph war es jedoch ein langer und kräftezehrender Weg. Einen Tag und eine Nacht lang fuhren die rund 2.000

Teilnehmer, als Einzelfahrer oder in der Staffel, die rund acht Kilometer lange Strecke durch den Landschaftspark Duisburg-Nord. Vorbei an stillgelegten Industrieanlagen, durch Waldpassagen bis hinauf zur Spitze des Monte Schlacko.

Neben den erwähnten zwei Vierer-Herrenteams gab es ein Achter-Herren-Azubi-Team und ein reines Frauenteam. Und genau wie die Herren, fuhren auch die Frauen aufs Treppchen. Die acht Damen legten insgesamt 63 Runden zurück und fuhren so in der Gesamtwertung auf Platz 3.

Aber nicht nur die Fahrer und Fahrerinnen von ROSE sorgten für Aufmerksamkeit in Duisburg. Als Hauptpartner der Veranstaltung bot ROSE allen Teilnehmern einen beinahe 24-stündigen Bike-Reparaturdienst für Notfälle und kürte außerdem noch den „ROSE Bikes Hero“ für die schnellste gefahrene Zeit am Monte Schlacko. Die Raketen am Berg waren dieses Jahr Alex Gläser vom Mondraker Rockets Team mit 34 Sekunden und Kim Anika Ames vom TEAM Herzlichst Zypern mit 48 Sekunden. Wir gratulieren noch einmal allen Teilnehmern und freuen uns schon jetzt auf die nächsten 24 Stunden von Duisburg!



ROSE OUTLET BOCHOLT



Wenn du Radfahren liebst, solltest du dir zwischen dem 14. und 24. September mindestens einen Tag Urlaub nehmen und nach Bocholt kommen.

Denn in diesen elf Tagen heißt es wieder: Schnäppchenjagd! Der alljährliche ROSE Outlet bietet eine riesige Auswahl an drastisch reduzierten Markenartikeln. Angeboten wird neben reduzierten Fahrrädern, Federgabeln, Laufrädern und jeder Menge weiteren Bikeparts auch eine riesige Auswahl an Bikebekleidung wie Trikots, Schuhe oder Helme diverser Hersteller. Das Ganze findet wie üblich in der ROSE

Zentrale, Schersweide 4, 46395 Bocholt, statt. Also miete dir einen Transporter für all die Schnäppchen, die du sicher finden wirst, und komm vorbei!

Öffnungszeiten:

Mo. - Mi.: 10:00 - 18:30 Uhr

Do. - Fr.: 10:00 - 20:00 Uhr

Sa.: 10:00 - 18:00 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag

(24.09.2017): 13:00 - 18:00 Uhr

LADIES ONLY!

VOGEL FLIEGT, FISCH SCHWIMMT, FRAU SCHRAUBT

AUTOR PAUL WELLER FOTOS ROSE BIKES



Viele Fragen und noch mehr Antworten: Store Manager Gebhard Herzog und sein wissensdurstiges Publikum.

FACHSIMPELN, SCHRAUBEN, TUNEN – UND DAS ALLEIN UNTER FRAUEN. BEIM ERSTEN LADY SCHRAUBERWORKSHOP LIESS ROSE TRÄUME WAHR WERDEN, DENN EINEN GANZEN ABEND LANG DREHTE SICH ALLES UM RADFAHRERINNS LIEBLINGSTHEMA BIKE. UNTER DAMEN REDET ES SICH EINFACH ANDERS UND SO GEWINNEN KURSE, WORKSHOPS UND EVENTS, DIE SPEZIELL AUF BIKERINNEN ZUGESCHNITTEN SIND, IMMER MEHR AN BELIEBTHEIT.

Und wie: Nach der Ankündigung war der Workshop innerhalb von nur einer Stunde ausgebucht. Und so trafen sich an einem schönen Abend im Juli 14 wissbegierige Damen in der ROSE Biketown München, um ihren radtechnischen Horizont zu erweitern. Store Manager Gebhard Herzog und Mechaniker Serkan führten als einzige zulässigen Anwesenden männlichen Geschlechts durch den Abend, beantworteten Fragen, verteilten Tipps und verrieten Tricks für Wartung, Pflege und Reparatur.

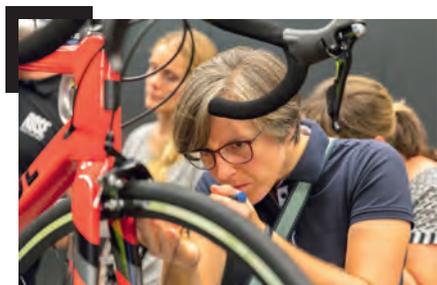
Thema Nummer eins bei den Ladies: das richtige Bike-Fitting. Wie passe ich mein Rad optimal auf meine Körpermaße an? Welche Höhe sollte mein Sattel haben? Auf diese und andere Fragen gab es Antworten von Expertenseite, die sofort praktisch umgesetzt wurden. Schrittlängen wurden vermessen und anhand einer

einfachen Formel die perfekte Sattelhöhe ermittelt. Mit Tipps zur Sitzposition und wie man sie mit verschiedenen Vorbauten und Spacern variieren kann, ging es über in den technischen Teil.

Viel gab es zu besprechen, mehr als in einen Abend passen würde. Natürlich ersetzt ein Workshop keine Zweiradmechaniker-Ausbildung, beim Lady Schrauberworkshop ging es um die grundlegenden Techniken und darum, Basiswissen zu vermitteln und die Hemmschwelle dafür zu senken, selbst Hand an sein Rad zu legen. „Frauen fühlen sich von Männern manchmal ein wenig belehrt, wenn es um das Thema Fahrrad geht“, so Store Manager Gebhard Herzog. „Unter Radfahrerinnen sind sie im Kreis Gleichgesinnter und haben keine Angst, auch einmal ein vermeintlich einfache Frage zu stellen und selbst tätig zu werden.“

Oft sind es die scheinbar kleinen Dinge, die große Probleme bereiten. Ein platter Reifen beispielsweise. Wie wechsle ich einen Schlauch, wie ziehe ich den Reifen ab, kraftsparend und mit der richtigen Technik? Nach Erläuterungen von Gebhard und Serkan wurde das Erlernte sofort in zwei Gruppen praktisch umgesetzt und angewendet. Der nächste Plattfuß kann also kommen!

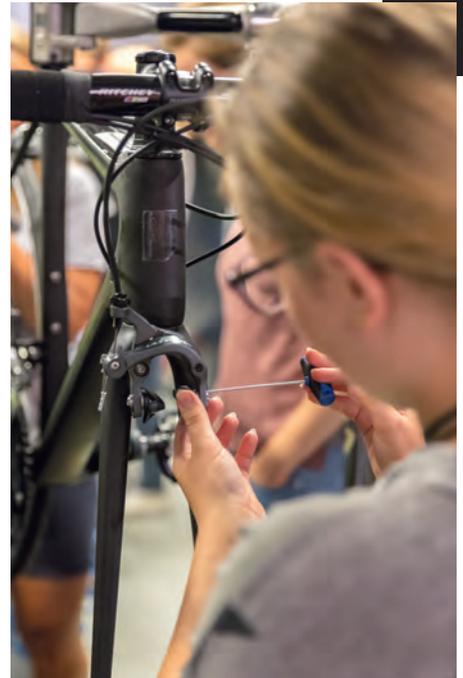
Nicht alle Arbeiten am Rad lassen sich so einfach bewerkstelligen, insbesondere sicherheitsrelevante Reparaturarbeiten wie an der Bremsanlage sollte man lieber der Fachwerkstatt überlassen. Das Wechseln der Bremsbeläge ist nach einer eingehenden Erklärung für die Schrauberinnen des Workshops aber wohl keine Hürde mehr. Auch auf das richtige Einstellen der Felgenbremse sowie das Erkennen von Verschleiß und Defekten wurde ausführlich eingegangen und wertvolle Informationen gegeben.



Weiß mehr als der Erklärbar: Mechaniker Serkan zeigt wie es geht.



Zuhören ist gut, selber machen ist besser: keine Angst vor schmutzigen Fingern bei den Ladies.



Vieles scheint nach einer Erklärung gar nicht mehr so kompliziert und unverständlich wie vorher.

Ein anderes Dauerthema, das auf viel Interesse stieß: die Schaltung. Nichts kann auf einer Ausfahrt mehr nerven als eine Schaltung, die verstellt ist, die knarzt und die Kette springen lässt. Aber wie funktioniert sie eigentlich? Wie stelle ich sie korrekt ein? Wann ist es notwendig, ein Schaltteil zu wechseln? Vieles scheint nach einer Erklärung gar nicht mehr so kompliziert und unverständlich wie vorher. Und so wurde unter fachmännischer Anleitung mit feinen Fingern und viel Spaß an Schaltwerken und Umwerfern geschraubt und gebastelt, bis alles lief wie geschmiert.

Welches Kettenöl man dafür am besten verwendet und wie und wie viel man davon auftragen sollte, kam ebenfalls zur

Sprache. Es wurden viele Tipps zum Thema Fahrradpflege, Wartung und Reinigung gegeben, ein wichtiger Aspekt, der die Lebenserwartung des Rades dramatisch nach oben schraubt und für Sicherheit und noch mehr Spaß auf dem geliebten Bike sorgt.

Als am späten Abend der Lady Schrauberworkshop seinem Ende zuging, die Goodie Bags verteilt waren und in den Köpfen der Radfahrerinnen jede Menge neues Wissen, Tipps und Ideen steckten, war man sich einig: Das sollte wiederholt werden. Sich in einem ungezwungenen

Rahmen allein unter Frauen einem Thema zu nähern, vor dem so manche ein klein wenig Respekt hat, war für alle Teilnehmerinnen eine tolle neue Erfahrung. Fortsetzung folgt, also stay tuned! ■



Perfekter Austragungsort für den Lady Schrauberworkshop: ROSE BIKETOWN München im schönsten Glanz.

Our Most Innovative Yet

ONE GORE-TEX® Active Bike Jacke
mit SHAKEDRY™ Produkttechnologie

Bestellnummern:

Herrenjacke: 2201667

Damenjacke: 2252316

GORE
BIKE WEAR®

www.rosebikes.de/gore





ROSE NOOB

UNSER BIKE FÜR DIE KLEINSTEN

ROBUST, LEICHT IM HANDLING UND ABSOLUT SICHER – DAS WAREN DIE ANFORDERUNGEN AN UNSER ERSTES KINDERLAUFRAD. ENTSTANDEN IST DAS ROSE NOOB, UNSER KINDERGERECHTER FLITZER, MIT DEM DIE BIKER VON MORGEN BALD IHRE ERSTEN TRAILS EROBERN KÖNNEN.

Genau wie seine großen Artverwandten ist auch das ROSE Rad im Miniformat mit feinsten Komponenten bestückt, die alle der EN-71 Spielzeugnorm entsprechen: So stammen die Lenkergriffe von dem finnischen Hersteller Herrmans, der Griffe speziell für Kinderhände konzipiert. Ihr Clou: Der 1-Komponenten-Griff schließt mit einem Bund ab, der ein Abrutschen oder eine Verletzung bei einem seitlichen Sturz verhindert. Rollen tut das ROSE NOOB auf den Schwalbe Big Apple-Reifen, die mit ihrer besonderen Federungswirkung die Kleinsten sanft über die Straßen befördern. Ausgestattet sind diese zusätzlich mit reflektierenden Streifen für eine gute Sichtbarkeit bei Dunkelheit. Mit einem Komplettgewicht von gerade einmal 3,35 kg kommen

die Kleinkinder ohne großen Kraftaufwand von der Stelle. Hat der Sprössling unterwegs dennoch keine Lust mehr zu fahren, kann das Rad mittels Griffmulde an der Sattelunterseite bequem von Mama oder Papa getragen werden. Blau, Rot oder Pink? Je nach Kinderwunsch kann über den Bike-Konfigurator im Webshop die Farbe des Sattels sowie der Lenkergriffe gewählt werden. Serienmäßig werden diese klassisch in Schwarz geliefert. Der Rahmen steht in einem knalligen Lime-Green oder einem etwas dezenteren Deep-Blue zur Auswahl.

Das ROSE NOOB ist ab Oktober unter www.rosebikes.de verfügbar und kostet 159 Euro.



ALPINA PARK JR.

Mit dem PARK JR. Kinderfahrradhelm von ALPINA sind die Kleinsten im Alltag rundum geschützt. Bunte Farben, eine kinderleichte Anpassbarkeit und eine optimale Belüftung machen diesen Fahrradhelm zum Lieblingsbegleiter.

39,95 €
Best.-Nr.: 2251280



CAMELBAK MINI M.U.L.E.

Mit dem MINI M.U.L.E. bringt CamelBak eine Neuheit auf den Markt – einen Trinkrucksack für Kinder! Das große 1,5 l-Reservoir und die durchdachte Aufteilung lassen diesen Rucksack seinem großen Vorbild in nichts nachstehen. Na dann – wohl bekomm's!

49,95 €
Best.-Nr.: 2254839

ROSE 4 WAY PRINT KIDS

Die 4 WAY PRINT KIDS-Bikeshorts von ROSE bietet jungen Offroad-Abenteurern jede Menge Fahrspaß. Leicht, elastisch und strapazierfähig – genau die richtige Kombination also für ruppige Trails und rasante Abfahrten. Material: 86% Polyester, 14% Elasthan; Einsätze: 88% Polyester, 12% Elasthan

39,95 €
Best.-Nr.: 2251577



FOX YTH 180 RACER JERSEY

Das YTH 180 RACER JERSEY von FOX macht junge Adrenalin-Junkies im Bikepark zum echten Hingucker! Mit dem Langarm Bikeshirt kombiniert FOX ein cooles Downhill-Design mit jeder Menge Performance. Das Funktionsmaterial überzeugt durch einen raschen Feuchtigkeitstransport und hohe Atmungsaktivität. Material: 100% Polyester

24,95 €
Best.-Nr.: 2257109

FIVE TEN FREERIDER

Maximalen Grip haben Kids mit den beliebten FREERIDER KIDS-Schuhen von FIVE TEN. Dank der STEALTH S1-Sohle mit Dotty Rubber-Profil sorgen diese Flat Pedal-Schuhe für eine besonders gute Haftung am Pedal und hohe Standfestigkeit auch auf rutschigem und nassem Untergrund.

69,95 €
Best.-Nr.: 2260001





KÖNIGLICHER KRONPLATZ

SÜDTIROLS SÜSSES BIKERPARADIES

AUTOR GRETA WEISS FOTOS CHRISTOPH LAUE

GELEGEN IN DER NÖRDLICHSTEN PROVINZ ITALIENS, SÜDTIROL, IST DER KRONPLATZ EIN ECHTER GAUMENSCHMAUS FÜR MOUNTAINBIKER. MAJESTÄTISCHE PANORAMEN BEGEISTERN EBENSO WIE FÜRSTLICHE TRAILS, EIN KÖNIGLICHES GESAMTPAKET. DER PERFEKTE PLATZ, UM UNSERE BRANDNEUEN BLAUBLÜTER PIKES PEAK UND ELEC TEC FS DURCHS GELÄNDE ZU CHAUFFIEREN!



Manni (nicht im Bild) macht das beste Eis der Fußgängerzone.

Es schmeckt einfach köstlich. „Na Greta, hab ich dir zu viel versprochen?“ Ich antworte auf die Frage meines Gegenübers mit zufriedennem Schmatzen. Wir stehen vor Mannis Eismobil, wo es laut Andi, dem eben erwähnten Gegenüber, das beste Eis in ganz Südtirol gibt. Ich habe zwar noch nicht alle Eisdielen hier getestet, aber er könnte recht haben. „Du bekleckerst übrigens gerade mein brandneues Enduro mit Zitronen-Wacholder-Eis“, sagt er und zeigt auf einen üppigen Klecks auf dem Oberrohr seines Bikes. „Du musst dich gerade melden“, antworte ich. „Die Schoko-Stracciatella-Verzierung auf meinem Lenker ist ja wohl auch nicht vom Werk mitgeliefert worden.“

Eine Eiswaffelvernichtung später wische ich die stummen Zeugen meines Pausengennusses vom Rahmen und schwinde mich auf den Sattel. „Du hast gesagt, du zeigst mir heute noch den historischen Stadtkern von Bruneck und den Panoramaweg am Kronplatz. Also, hopp hopp, weiter geht’s“, sage ich motiviert, während Andi versucht, mit der einen Hand sein Eis gerade zu halten und mit der anderen seinen Helm zu schließen. Bruneck ist so etwas wie das geografische, kulturelle und wirtschaftliche Zentrum des Pustertales und der gesamten Region Kronplatz. Besonders der gleichnamige Berg hat mich davon überzeugt, mit meinem Mountainbike-verrückten Kumpel Andi ein paar schöne Tage in Südtirol zu verbringen. „Der Kronplatz ist für Stollenrei-

fensportler einer der anspruchsvollsten und schönsten Berge überhaupt“, hatte Andi mir vorgeschwärmt. Den Einwand, dass ich aktuell aber nicht besonders gut trainiert sei, was das Zweirad angeht, hatte er nur lapidar abgewunken und gemeint: „Ich besorge dir ein E-MTB und wir halten dich von den schweren Trails fern. Man muss da keinen Hochleistungssport betreiben, um das sensationelle Panorama zu genießen.“

Bisher haben wir es noch nicht auf den Kronplatz geschafft und trotzdem begeistert mich die Berglandschaft schon jetzt. Die Umgebung des inmitten eines Talbeckens auf 835 Metern Höhe gelegenen Brunecks ist einfach nur beeindruckend. Im Norden grenzt es an das Ahrntal mit seinen



Flaschen auffüllen mit Blumenpracht. Was für ein Leben!

Ich löse meinen Blick von den Gipfeln und lenke mein Rad weiter durch die Straßen der mittelalterlichen Ortschaft.

Gletschern der Zillertaler Alpen, im Süden an das Gadertal mit seinen Dolomitenspitzen. Und dann ist da ja noch der Haus- und Hofberg, der Kronplatz, direkt vor der Nase. Ich löse meinen Blick von den Gipfeln und lenke mein Rad weiter durch die Straßen der mittelalterlichen Ortschaft. Vor einigen

Jahren wurde Bruneck zur lebenswertesten Kleinstadt Italiens gekürt. Fragt man die Leute hier, wie sie ihr süßes Städtchen beschreiben würden, so bekommt man gerne als Antwort: urtypisches Südtirol mit modernem Flair. Und tatsächlich gelingt den Bruneckern der Spagat zwischen den

Zeiten nahezu perfekt. Hier das Schloss Bruneck auf seinem bewaldeten Hügel, da die Rainkirche oder dort die imposanten und historischen Stadttore – und auf der anderen Straßenseite kleine, regionale Läden, Boutiquen bekannter Namen und Cafés und Vinotheken. Einfach nur großartig!



Echtes Naturspektakel: Andi über den Erdpyramiden bei Percha



Stylisher Move
vor dem stylischen
Messner Museum

So schön es hier unten auch ist: „Ich will hoch! Bergurlaub hast du mir versprochen!“, fordere ich energisch eine Luftveränderung. Andi hebt den Daumen und wir radeln zur Gondelbahn „Kronplatz 2000“. Diese bringt uns direkt zum 2.275 Meter hohen Gipfel. Wenn die Aussicht auf der Fahrt nach oben umwerfend war, so ist das Panorama oben

schier überwältigend. Hier am Rand der Dolomiten zeigt die Bergwelt ihre ganze faszinierende Vielfalt. „Schön, dass es dir gefällt. Aber jetzt mach mal den Mund zu, es zieht“, sagt Andi lachend. Aber auch der Berg selbst hat einiges zu bieten. Neben Aussichtsplattformen, Sonnenterrassen und der Friedensglocke „Concordia 2000“

steht hier oben auch eine der bekanntesten Architekturen der Welt: das „Messner Mountain Museum Corones“. Dieser futuristische Bau beherbergt ein Bergsteiger-Museum zum Thema „Große Wände, Königsdisziplin des Alpinismus“ und ist den meisten bekannt aus dem Werbeclip eines namhaften Autoherstellers.



Wir treten in die Pedalen und verlassen den Gipfel in Richtung Panoramaweg. Dieser schlängelt sich auf circa 29 Kilometern am Rücken des Kronplatz durch urige und moosbewachsene Wälder, vorbei an kleinen Flüssen und Wiesen mit grasenden Ziegenherden zurück ins Tal. Ich fühle mich zeitweise in die Lieblingsserie meiner Kindheit zurückversetzt. Jeden Moment erwarte ich, die kleine Heidi und den Geissenpeter am Straßenrand zu überholen. Als „nicht ganz einfach, aber auch nicht wirklich schwer“ hatte Andi die Streckenanforderung beschrieben. Er sollte recht behalten.

Der Panoramaweg hat es wahrlich in sich. Nicht, dass ich schlecht trainiert bin, nur mit Andis Tempo kann ich dann doch nicht mithalten. Zum Glück unterstützen mich 256 Watt und bis zu 90 Newtonmeter Drehmoment. Dabei sind Motor und Akku für einen Ungeübten auf den ersten Blick noch nicht

einmal unbedingt zu erkennen. Der Antrieb integriert sich perfekt ins Rahmendesign und macht das ELEC TEC FS zum eleganten E-Fully. Zum Laden kann der 612-Wh-Akku leicht entnommen werden, ausreichend Saft für eine ausgiebige Bergtour liefert er außerdem. Kraftvoll und leise geht es mit dem von Continental entwickelten Antrieb den Berg hinauf, auch steile Passagen kann ich easy meistern. Die Qualitäten meines Bikes kommen besonders in der zweiten Hälfte der Abfahrt zur Geltung. 140 Millimeter Federweg an Hinterbau und Gabel bieten ordentlich Puffer, wenn es grob wird. Überraschend leichtfüßig lässt sich das ELEC TEC FS dirigieren, Steuerimpulse werden direkt und genau umgesetzt, ich fühle mich jederzeit sicher. Antrieb und Bremse kommen von SRAM, knackig wechselt die SRAM EX1 die Gänge, souverän heruntergebremst wird das ganze System von einer SRAM Guide RE.

Der Kronplatz ist für Stollenreifensportler einer der anspruchsvollsten und schönsten Berge überhaupt.





Epische Aussichten inklusive: jeder Sprung ein Covershot

Gleich vier Strecken bieten einiges für Abfahrtsverliebte.

Am Ende des Panoramawegs sind Scheibenbremsen und Lachmuskeln gleichermaßen beansprucht worden, während allerdings die Anzahl der unschlagbaren Aussichten des Bergpanoramas die kniffligen Passagen um Längen geschlagen hat.

Am folgenden Morgen sitze ich auf der Sonnenterrasse des Hotels und genieße mein Frühstück. Ich bin allein. Andi hatte das Hotel bereits früh verlassen, um sich „auszutoben“, wie er am Vorabend angekündigt hatte. Ich bestelle mir noch einen Kaffee, lege den Kopf in den Nacken und schließe die Augen. Bergluft ist etwas Wundervolles. „Greta?

Schläfst du schon wieder?“, reißt mich Andis Stimme aus der Entspannung. Er steht dreckig und verschwitzt vor mir. Sein Grinsen geht von einem Ohr zum anderen. „Die Trails hier sind der Hammer!“, sagt er euphorisch und setzt sich zu mir an den Tisch. „Wo hast du dich denn schon so früh herumgetrieben?“, möchte ich wissen. „Auf dem Herrnsteig. Das war ziemlich heftig, deswegen hab ich dich lieber schlafen lassen und bin alleine los.“ „Kein Problem“, sage ich und nehme einen Schluck Kaffee. Gleich vier Strecken bieten einiges für Abfahrtsverliebte: eine

einfache bis mittelschwere Strecke, zwei mit mittlerem Schwierigkeitsgrad und der Herrnsteig, die schwierigste Strecke für Freeride-Profis. Der anspruchsvolle Herrnsteig war 2010 der erste ausgewiesene Downhill-Trail Südtirols. Er ist für Fußgänger gesperrt und von Juni bis Mitte Oktober geöffnet. „Bist du denn heil runtergekommen?“, möchte ich wissen. Andi nickt. „Ja, aber es war schon echt anspruchsvoll, da hat es super gepasst, dass ich mir das PIKES PEAK in der Enduro-Variante ausgesucht habe, mit 165 Millimeter Federweg am Heck.



Downhill Style: Andi lässt es krachen.

SHIMANO

SH-M088
LIMITED
EDITION

ALL
OF
THE
COMFORT

NONE OF THE STRESS



FÜR BESTE
PEDALIEREFFIZIENZ,
STABILITÄT UND KOMFORT

Sichern Sie sich das limitierte Sondermodell!

Bestell-Nr.: 2255561

Weitere Infos unter www.rosebikes.de/m088



 Paul Lange & Co. OHG | www.paul-lange.de  Thalinger Lange GmbH | www.thalinger-lange.com  Fuchs-Movesa AG | www.fuchs-movesa.ch

Das Fahrwerk ist extrem schluckfreudig, das Hinterrad klebt förmlich am Boden, tolle Haftung am Untergrund. Wirklich eine Wahnsinnskiste, langes Oberrohr, kurzer Vorbau, kurze Kettenstreben – das Ding fliegt nur so um die Kurven. Extrem gutes Handling, das braucht man aber auch auf diesem Trail. Sehr gelungene Geometrie, die man auch noch verstellen kann.“ „Was kann man denn genau verstellen?“, möchte ich von Andi wissen. „Das PIKES PEAK hat eine echt schlaue Progressions- und Geometrierstellung, es ist das erste Bike von ROSE, das sowas hat. PROGEO nennt sich das“, antwortet er mir. „Ganz nach Trail oder persönlichem Geschmack kannst du beides verändern, das geht ganz einfach. Ich habe es oben auf dem Berg gemacht, bevor ich abgefahren bin.“

Die Region Kronplatz hat viel investiert, um das Mountainbiker-Herz höher schlagen zu lassen.

Vier unterschiedliche Positionen bietet PROGEO: steiler Lenkwinkel, flacher Lenkwinkel, reaktionsschnelles oder komfortables Fahrwerk – alles lässt sich individuell anpassen. Und wem das noch nicht genug Vielfalt ist: Das PIKES PEAK gibt es auch als All-Mountain-Variante, mit 150 mm Federweg, das noch tourenorientierter unterwegs ist.

Dass Andi und viele andere Biker von der Region so begeistert sind, kommt nicht von ungefähr. Die Region Kronplatz hat viel investiert, um das Mountainbiker-Herz höher schlagen zu lassen. Ein über 300 Kilometer weit verzweigtes Netz aus Radwegen bringt den pedalierfreudigen Besucher nach San Vigilio, San Martin, ins Antholzertal, Gsieser Tal oder Ahrntal. Also quasi bis vor die Haustür der Dreitausender des Alpenhauptkamms. Abgerundet wird das ganze von über 30 Radverleihern, der MobilCard, einem Kombiticket für Bahn, Bus und Leihrad, und einem Radtaxi. Außerdem findet man in der gesamten



Eine Extraladung Sand fürs Foto wirbelt jede Menge Staub auf!

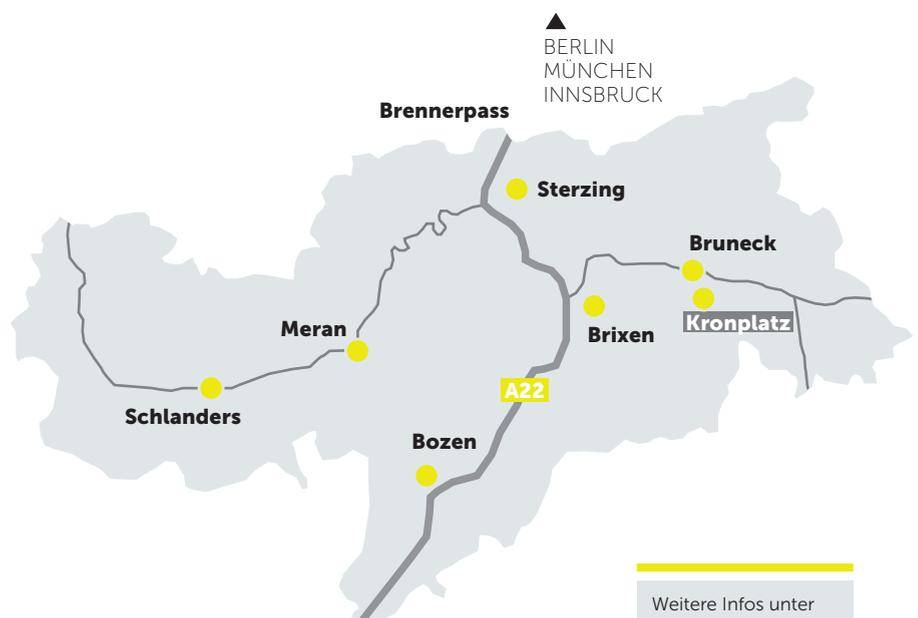
Region Unterstützung bei der individuellen Gestaltung von Radausflügen. Unzählige kleine Dörfer und Städte längs der Radwege sowie 13 Erlebnisstationen bieten neben den diversen Naturspektakeln wie zum Beispiel den Erdpyramiden in Percha lohnende Ziele für eindruckstarke Tagesausflüge. Kurzum, das Prädikat „bikefreundlich“ reicht hier bei weitem nicht aus. Die Region Kronplatz ist ein Himmel auf zwei Stollenreifen. ■

Hotel Reipertingerhof

Reipertingerstr. 3/A, I-39031 Reischach in Bruneck, Südtirol, info@reipertingerhof.com

Sport Hotel exclusive

Str. Al Plan dessoro 2, I-39030 St. Vigil in Enneberg, Südtirol info@sport-hotel-exclusive.com



Weitere Infos unter www.kronplatz.com

MTB-MUST-HAVES FÜR ENDUROPILOTEN

SIXPACK VERTIC TRAIL

Astreiner Drauftritt: Dieser leichte, CNC-gefräste Aluminium-Pedalkörper macht an allen Trail- und Enduro-Bikes einen schlanken Fuß. Und im Inneren arbeitet eine Industrielagerung in Kombination mit DU-Bushings.

109,50 €

Best.-Nr.: 2260189



16,95 €

Best.-Nr.: 1405804



TOPEAK HUMMER 2

Transportable Hosentaschen-Fahrradwerkstatt: Miniwerkzeug mit 16 Funktionen aus Chrom-Vanadium-Stahl und gehärtetem Werkzeugstahl, in klitzekleinem Packmaß und mit ca. 167 g besonders leicht.



GARMIN FENIX 5X*

Die erste Wahl für Sportler und Abenteurer: mit vorinstallierter und routingfähiger Outdoor- und Fahrradkarte, Herzfrequenzmessung am Handgelenk, barometrischem Höhenmesser, 3-Achsen-Kompass mit Gyroskop u. v. a. m.

749,95 €

Best.-Nr.: 2261302



ROSE FITS ME

Viel Pünktchen, wenig Anton: Extra für die Lady von Welt ist dieses stylische, leger geschnittene Bikeshirt. Aus elastischem Funktionsmaterial, mit Mesh-Einsätzen an den Seiten und V-Ausschnitt. Material: 100 % Polyester

29,95 €

Best.-Nr.: 2251240

EVOC ENDURO BLACKLINE 16L

Passt viel rein und kann was ab: Dieser Rucksack von EVOC verhilft dir mit seinen 16 Litern Volumen zu genügend Stauraum für deine Ausflüge. Der LITESHIELD BACK PROTECTOR bietet zudem Rückenschutz bei Stürzen.



179,95 €

Best.-Nr.: 1988459

*Bitte beachte die Hinweise gemäß Batteriegesetz unter rosebikes.de/battg



INDOOR-BIKEPARK WOOD15

ORDENTLICH HOLZ IN DER HÜTTE!

MAL WIEDER HÄLT DER DEUTSCHE SOMMER NICHT, WAS WIR HOFFNUNGSVOLL IN IHN HINEININTERPRETIERT HABEN. WAS TUN? AB IN DIE NIEDERLANDE! EINGEKLEMMT ZWISCHEN DER DEUTSCHEN UND BELGISCHEN GRENZE LIEGT DER INDOOR-MTB- UND BMX-PARK WOOD15. DIRTBIKER CONNER FACKLAM HAT SICH DIE MONSTERHALLE FÜR UNS ANGESCHAUT!

„Wir wollten einen Ort schaffen, wo wir Basisarbeit für den BMX- und Mountainbike-Sport machen können“

Wir mussten Conner nicht lang überreden, die Bikehalle WOOD15 stand schon seit einiger Zeit auf seiner To-do-Liste.

Schnell das UNCLE JIMBO ins Auto gepackt und ab geht die Fahrt. Gelegen im Grenzgebiet zwischen Belgien und Deutschland in der niederländischen Stadt Sittard/Limburg, wurde die Halle vor zwei Jahren eröffnet und seitdem ständig verbessert. Das Besondere an WOOD15: Nicht nur Dirtbiker finden hier ihr perfektes Refugium, die hölzernen Trails

bieten allen Arten von Bikern einen grandiosen Spielplatz. Egal, ob Crosscountry, Enduro, Freeride, Dirt – die Strecken sind so angelegt, dass sie den unterschiedlichen Ansprüchen gerecht werden.

Verantwortlich für dieses Konzept zeichnen sich Marc Trines und Jaap van Hoof. Mit WOOD15 haben sie sich ihren Bikehallentraum erfüllt. Die beiden leidenschaftlichen Mountainbiker wollten abseits von Regen, Schnee und Matsch

anderen Zweiradverrückten ein Paradies erbauen. In der alten Industriehalle mit 6.500 Quadratmetern Fläche, ist ihnen das eindrucksvoll gelungen.

„Wir wollten einen Ort schaffen, wo wir Basisarbeit für den BMX- und Mountainbike-Sport machen können“, verrät Marc auf Nachfrage. „Aber wir wollten niemanden ausschließen und allen und jedem Level die Möglichkeit geben, in einer Halle, gerade bei schlechtem Wetter, zu fahren.“



Muss man auch erstmal machen: von leicht bis anspruchsvoll alles dabei.



Conners Outfit:
 Endura Bikeshirt: Best.-Nr.: 2252684, 49,95 Euro
 Endura Bikeshorts: Best.-Nr.: 2252686, 99,95 Euro

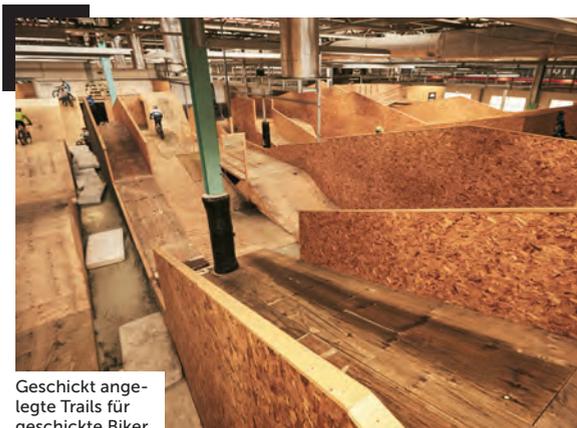


Marc Trines, Chef über
 6500qm Holzarbeiten

Crosscountry-Racer verbessern ihre Skills, Kids düsen über den Pumptrack, Dirtbiker flippen, was das Zeug hält.

Conner Facklam hat sein UNCLE JIMBO in die riesige Halle geschoben und dreht die ersten Runden. Der Enduro-Track ist schnell identifiziert, grobe Holzbalken und steile Passagen schulen Technik und machen einfach Spaß. Die 160 Millimeter des UNCLE JIMBO sind hier zwar nicht zwingend erforderlich, verleiten aber dazu, es richtig rollen zu lassen, und machen an mancher Stelle sogar überaus Sinn. Der robuste Rahmen liefert in der Halle zusätzliche Pluspunkte, zwischen Beton und Holz ist die Beanspruchung deutlich höher als im Wald.

Die XC- bis Enduro-Mountainbike-Area verfügt über drei Schwierigkeitsgrade. Farbige Pfeile zeigen die unterschiedlichen Strecken an: grün für Anfänger, blau für Fortgeschrittene und rot für Experten. Alle Linien sind als Rundkurs zu fahren. Für Abwechslung ist gesorgt: Oft wechselt man auf verschiedene Ebenen und je nach Kurs trifft man auf Hindernisse, die es zu überwinden gilt.



Geschickt angelegte Trails für geschickte Biker



Jede Menge Holz auch für professionelle Ansprüche

Dazu gesellen sich Pump Track, Foam Pit, Kids Trail – das Angebot ist gigantisch, ebenso weit gefächert ist das Publikum. Crosscountry-Racer verbessern ihre Skills, Kids düsen über den Pumptrack, Dirtbiker flippen, was das Zeug hält.

Sogar über die Baumaterialien haben sich Marc und Jaap ihre Gedanken gemacht. 99 Prozent der Trails sind aus Holz, nach

Möglichkeit wurde vorhandenes, gebrauchtes Material verwendet. Und es wurde ausschließlich Holz mit FSC-Zeichen aus Fair-Trade-produzierten Naturprodukten verbaut.

Abgerundet wird die ansprechende Anlage von einer Cafeteria, die diesen Namen wirklich verdient hat. Das Angebot ist vielseitig und originell, die Speisen lecker, besonders für Begleitpersonal

wie Mama, Papa, Oma und Opa ein weiterer Grund, WOOD15 zu besuchen.

Auch Conner lässt seinen Tag hier ausklingen, nach einigen Stunden Trail-Action schmeckt das Müsli besonders gut. WOOD15 hat sein Versprechen einlösen können und das ganze Paket geliefert. Ganz bestimmt eine Empfehlung wert – egal, welche Art von Biker du bist! ■

Mehr Infos unter

www.wood15.eu

Preise

Tageskarte: € 12,-
Tageskarte unter 16 Jahre: € 8,-
Abendkarte (ab 18 Uhr): € 8,-
Kids Bike 'n Ride
(Eintritt + BMX-Bike + Helm): € 17,50

Öffnungszeiten

Mi/Do: 12:00-21:30 Uhr
Sa: 9:00-17:00 Uhr
So: 10:00-17:00

AUF DEM EINKAUFSZETTEL

MOUNTAINBIKE SHOPPING MALL

MAXIMALE FUNKTIONALITÄT IM UPHILL, HOHE STRAPAZIERFÄHIGKEIT IM DOWNHILL – DIESE PRODUKTE SCHAFFEN DEN ENDURO-SPAGAT MIT LEICHTIGKEIT!

MAGURA MT TRAIL SPORT

Die Magura MT Trail Sport VR + HR-Scheibenbremse sorgt für besonders gute Bremsperformance auf dem Trail – und das zum attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis. Vier Kolben vorne sorgen für eine hohe Bremspower, während zwei Kolben hinten eine ideale Dosierbarkeit versprechen. Die Ergonomie des kürzeren HC-Hebels bietet volle Bremsleistung und eine exakte Dosierung auch mit nur einem Finger.

219,90 €

Best.-Nr.: 2261688



ROSE LOCK ON SPEED

Die ROSE Lock On Speed-Griffe halten deine Hände sicher auf Position, selbst bei heiklem Steuermanöver. Die Ausführung aus dämpfendem Kraton-Gummi und das spezielle Profil mit weicheren, flexiblen Noppen verleihen ein hervorragendes Griffgefühl bei gleichzeitiger Rutschfestigkeit. Über die integrierte Verschraubung sind sie ruckzuck montiert. So hast du auf dem Trail alles fest im Griff!

7,95 €

Best.-Nr.: 2256713

BALLISTOL BREMSEN- UND TEILEREINIGER

Dank des Ballistol Bremsen- und Teilereingers kannst du die Komponenten effektiv aufbereiten. Der Reiniger ist der Erzfeind von Öl, Fett, Schmutz und Bremsstaub. Selbst eingetrocknete Reste und grobe Verschmutzungen an Kette und Bremsklötzen lassen sich mit dem wirkungsvollen Reiniger rückstandslos entfernen. Der extrastarke Sprühstrahl maximiert die Reinigungswirkung. Auch geeignet zur Vorbehandlung aller Oberflächen beim Lackieren, Abdichten und Verkleben.

500 ml 3,95 €

(Grundpreis 1 l 7,90 €)

Best.-Nr.: 2263574





MAVIC XA DISC

Mavic Cross Adventure (XA) – hier ist der Name Programm! Die 28 mm breiten, verschweißten UST-Felgen sind leicht und dennoch stabil. Das Hookless-Felgenprofil ist 100 % tubeless kompatibel. In den hochwertigen Aluminiumnaben arbeitet die von Mavic seit Jahren bewährte und zuverlässige QRM-Lagerung. Zusammen mit TS-2 Aluminium-Freilauf im Hinterrad wird deine Kraft unmittelbar in Vortrieb umgesetzt. Genau richtig für Allmountain- und Enduro-Abenteurer!

309,00 €

Best.-Nr.: 2263885



MOTOREX BIKE SHINE

Glanz oder gar nicht – mit dem Motorex Bike Shine Spray bringst du dein Rad auf Hochglanz. Die Farben werden aufgefrischt, dein Bike konserviert und staubabweisend. Einfach aufsprühen und nachpolieren und schon perlen Wasser und Schmutz an deinem Rahmen ab. So erstrahlt dein Bike in neuem Glanz! Dank der materialschonenden Eigenschaften ist das Spray auch für Carbon Bikes geeignet. Jetzt kannst du dich nicht mehr vorm Putzen drücken!

300 ml 9,95 €

(Grundpreis 1 l 33,17 €)

Best.-Nr.: 2154536



RIE:SEL DESIGN FORK:GUARD

Der coole Bodyguard für deine empfindliche Gabel! Der fork:guard von rie:sel design schützt nicht nur – sondern macht selbst im schlammigsten Gelände noch eine gute Figur. Die abriebfesten Patches schützen deine empfindliche Gabel vor Kratzern und Abschürfungen. Und das Beste daran? Die trendigen Muster im Comic-Stil machen dich zum echten Hingucker auf dem Trail!

24,95 €

Best.-Nr.: 2254729



GRIPGRAB REBEL MTB

„Never lose your grip“ – bei den Rebel Handschuhen von GripGrab ist der Name Programm. Die Innenhand ist aus strukturiertem Synthetikleder hergestellt, das sehr strapazierfähig und griffig ist. Zusätzliche rutschhemmende Silikonprints an Daumen, Zeige- und Mittelfinger sorgen für besonders gute Haftung und Lenkerkontrolle. Ein echter Allrounder für alle Einsatzzwecke – egal ob Downhill, Bikepark oder BMX-Action! Material: 70% Polyester, 15% Polyurethan, 10% Polyamid, 5% Elasthan

29,95 €

Best.-Nr.: 2251712

UVEX JAKKYL HDE

Ein Helm mit zwei Gesichtern – der uvex jakkyl hde Helm ist der Liebling jedes Enduro-Fans. Der Clou: Sein Kinnbügel aus laminiertes Glasfaser lässt sich mit nur wenigen Handgriffen befestigen bzw. abnehmen – ganz einfach und ohne jegliches Werkzeug. So hast du beides: hervorragende Belüftung beim Uphill und kompromisslosen Schutz, wenn es bergab geht. Ein echter Verwandlungskünstler für den Trail!



189,95 €

Best.-Nr.: 2164180



FOX ATTACK WATER HARDSHELL JACKET

Wie für den Wald gemacht – die ATTACK WATER HARDSHELL Regenjacke von FOX ist dank ihrer Camouflage-Optik ein echter Hingucker auf dem Trail. Damit weder Schlamm noch Regen deinen Fahrspaß trüben, hält sie die neue TRUSEAL Drei-Lagen-Membrane mit C6 DWR Oberflächenbehandlung bereit. So ist sie nicht nur zuverlässig wind- und wasserdicht, sondern lässt Dreck und Wasser einfach an der Oberfläche abperlen – genau richtig für dreckige Angelegenheiten! Material: 100% Polyester

184,95 €

Best.-Nr.: 2256996

FIVE TEN MALTESE FALCON

„Stealth“ lautet das Zauberwort. Die Maltese Falcon MTB-Schuhe von FIVE TEN setzen auf die bewährte Stealth S1 Sohle – bekannt für maximalen Grip auch auf nassen und sehr rutschigen Untergründen. Im Pedalbereich wurden die trendigen Treter mit einer Nylonverstärkung versehen, um so eine noch effektivere Kraftübertragung aufs Pedal zu bringen.



119,95 €

Best.-Nr.: 2259998

100% RACECRAFT

Sicherheit trifft auf Style – die Racecraft Goggle von 100% bietet dank ihres integrierten und abnehmbaren Nasenschutzes zusätzliche Sicherheit auf der Piste. Ihr robuster Rahmen mit Gloss-Finish und großzügigen Belüftungsöffnungen wurde mit einer verspiegelten Anti-Fog-Scheibe ausgestattet. Durch die geschickte Positionierung des Brillenbandes schließen Rahmen und Helm formschön miteinander ab.



74,95 €

Best.-Nr.: 2253275



POC SPINE VPD AIR BACKPACK 13

Dein Bodyguard für den Trail! Der POC Spine VPD Air Backpack 13 bietet mit seinem integrierten, zertifizierten VPD Air Rückenprotektor einen sehr guten Schutz bei Stürzen. Während der Fahrt ist der Protektor flexibel und passt sich deinen Bewegungen ab. Dank der 13 Liter Stauvolumen ist dieser Rucksack ideal für Tagestouren.

129,95 €

Best.-Nr.: 2254039

ION TEE LS TRAZE_AMP

Das ION TEE LS TRAZE_AMP ist der Trendsetter in coolem Design. Dank seines Nano Bamboo Charcoal-Funktionsmaterials mit integrierten Nanopartikeln der Bambuspflanze sorgt dieses Bikeshirt für eine sehr hohe Atmungsaktivität und einen angenehmen Kühleffekt. Die Pique-Oberfläche ist resistent gegen Klettverschlüsse und wurde mit einer geruchshemmenden Sanitized-Behandlung versehen. Sichere dir den Hingucker für den Trail! Material: 91% Polyester, 9% Elasthan



79,95 €

Best.-Nr.: 2262890



ION SOFTSHELL SHELTER

Für kühle Tage hat ION die SOFTSHELL SHELTER entwickelt. Mit dieser wind- und wasserabweisenden Softshellhose bist du auf dem Trail vor unangenehmem Fahrtwind und Spritzwasser geschützt. Dreifachnähte sowie ein verstärkter Gesäßbereich und Beinabschluss sorgen für eine noch höhere Strapazierfähigkeit. Ein cooles Highlight ist sicherlich die gepolsterte Reißverschluss-Fronttasche, die speziell für dein Smartphone entwickelt wurde. So kannst du auch im Herbst den Trail rocken! Material: 88% Polyester, 12% Elasthan; Gesäßesatz und Beinabschluss: 100% Polyamid

159,95 €

Best.-Nr.: 2262923

12 FRAGEN AN

VIVIANE FAVERY-COSTA



DIE BRASILIANERIN VIVIANE „VIVI“ FAVERY-COSTA IST DER NEUESTE ZUGANG IM TEAM ROSE VAUJANY FUELED BY ULTRASPORTS UND EINE ABSOLUTE MARATHONEXPERTIN. 2015 GEWANN SIE DAS LEGENDÄRE BRAZIL RIDE, DAS GRÖSSTE MTB-RENNEN BRASILIENS. VOM KLEINEN MÄDCHEN AUS SÃO PAULO HIN ZU EINER INTERNATIONALEN MOUNTAINBIKERIN – EIN TRAUM, DER WAHR GEWORDEN IST. VIVIANE IST MOUNTAINBIKERIN AUS LEIDENSCHAFT UND EINE FRAU MIT AMBITIONEN, HERZ UND VIEL SINN FÜR HUMOR!

01 **Jeder Mensch hat ein Geheimnis, welches ist deins?** Ich gebe niemals auf. Ich kämpfe bis zum Schluß, gehe immer wieder an meine körperlichen Grenzen, das ist mein Geheimnis. Wir müssen unseren Körper respektieren, uns überlegen, wie wir trainieren, was wir essen und trinken. Nur so sind wir in der Lage, das Beste aus unserem Körper heraus zu holen. Ich habe auch ein Frühstücksgeheimnis, es stammt vom Ernährungswissenschaftler Dr. W. Feil und ist auch Teil meines brasilianischen Hintergrundes. Es lautet: Crèpioca, zwei Eier und zwei Löffel Tapioka, etwas Milch und frische Mango.

02 **Hätte ich nur auf meine Mutter gehört! Viviane, wenn du keine Mountainbikerin geworden wärest, was wärest du geworden?** Als Brasilianerin müsste ich ja sagen: eine Samba-Tänzerin im Karneval! Aber das stimmt natürlich nicht. Ich wollte immer mit Menschen arbeiten. Wenn ich nicht Bikeprofi geworden wäre, wäre ich jetzt wohl Ernährungswissenschaftlerin, die den Menschen hilft, ihre Lebensbalance zu finden.

03 **Deine Disziplin ist der Marathon, was ist so faszinierend daran?** Marathon ist für mich die extreme Seite des Mountainbikens. Ein Marathon bringt dich bis an die Grenze und darüber hinaus. Und man erkennt, dass man seine Grenzen weit hinaus schieben kann, mit der richtigen Strategie und guter Planung.

04 **Lass uns über Leiden reden. Wie geht es dir auf so einem Marathon?** Für mich ist die Vorbereitung enorm wichtig. Ich überprüfe die Strecke: Wo sind die besten Stellen zum Essen, zum Trinken, um mich zu erholen. Ernährung ist ein extrem wichtiger Faktor im Langstreckenrennen. Wenn du keine Energie mehr hast, hast du verloren. So ist es wichtig zu planen, wann ich Kohlenhydrate zu mir nehme, wann meine Energieriegel und wo ich meine Trinkblase am besten auffüllen kann. Für mich ist diese Vorbereitung wie Meditation. Das gleiche gilt für mein Fahrrad, ich bin top vorbereitet, habe alles doppelt dabei. So leide ich zwar nicht weniger, habe es im Rennen aber leichter.

05 **Was ist deine größte Leidenschaft neben dem Radfahren?** Ich mag Kaffee. Ich besitze eine 30 Kilo schwere Espressomaschine aus Mailand. Damit verbringe ich viel Zeit, lege großen Wert auf die Auswahl der Bohnen, kontrolliere die Wassertemperatur. Außerdem mag ich jede Art von Kunst und Kultur.

06 **Brasilien ist bekannt für eine Menge Sachen, aber nicht unbedingt fürs Mountainbiking. Bitte verrate uns: Wie ist die MTB-Community in Brasilien?** Riesig! Brasilien ist ein sehr naturverbundenes Land, die Leute sind gerne draußen und genießen den ganzen Tag über die Sonne. Für mich ist Mountainbiking die perfekte Möglichkeit, Natur und Sport zu verbinden. Und so ist Brasilien für Mountainbiker „the place to be“.



07 **Du hast Rennen auf der ganzen Welt. Wie sehr vermisst du Brasilien, wenn du unterwegs bist?** Ich vermisse es sehr, nicht nur das Land, vor allem die Leute. Aber es hilft, dass wir ein tolles Team haben, mit einem guten Teamgeist. Unser Team ist wie eine Familie. Wir können reden, lachen und sogar weinen. Das hilft mir sehr, wenn ich das ganze Jahr lang um die Welt reise.

08 **Als Profi-Fahrerin ist es für dich normal, dich zu verletzen. Bist du sehr empfindlich oder eher tapfer?** Ich versuche natürlich immer, Stürze und Verletzungen zu vermeiden. Aber wenn mal etwas passiert ist, stehe ich sofort wieder auf und denke an etwas anderes.

Ich weiß nicht, ob das tapfer ist, aber das ist mein Weg alle meine Lebensprobleme zu bewältigen.

09 **Was würdest du Kindern gerne sagen, die den ganzen Tag vor der Spielekonsole sitzen?** Zieh dir was an und geh raus! Du kannst nicht darauf warten, dass sich deine Träume von alleine erfüllen, du musst etwas dafür tun.

10 **Du bist es gewohnt, an der Spitze zu stehen. Wie fühlt sich eine Gewinnerin, wenn sie mal verliert?** Es gibt keinen Sieger, der nicht auch schon einmal im Leben verloren hat. Diese Momente können verletzend sein, aber ich versuche immer, neue Motivation daraus zu schöpfen. Es gibt immer einen Grund, warum man verloren hat, und das abzustellen, ist die nächste Herausforderung, die auf dich wartet.

11 **Wenn du wählen könntest, was würdest du lieber machen: ein Tag am Strand – Sonne, Sand, Cocktail in der Hand – oder strömender Regen auf der Rennstrecke und 20 Konkurrentinnen im Nacken?** Wie ich schon sagte: Ich mag Herausforderungen. Ich liebe es, meinen Körper an seine Grenze zu bringen und darüber hinaus. Regen, kaltes Wetter und eine Rennstrecke, das klingt nach einer tollen Aufgabe. Ich würde ein paar Energieriegel einpacken und mich dem Kampf stellen.

12 **Jetzt bist du 31. Wie lange willst du dir das Marathonfahren noch antun?** So weit will ich gar nicht planen! Aber auch für die nächste Zeit kann ich mir eigentlich nichts anderes vorstellen. Wie lange ich in der Lage sein werde, auf Worldcup-Level fahren zu können, hängt natürlich auch von meiner körperlichen – und geistigen – Gesundheit ab. Aber ich versuche auch in Zukunft, mein Bestes zu geben: jeden Tag ausreichend schlafen, gesundes Essen zu mir nehmen und gut trainieren. Damit ich noch lange das tun kann, was ich am liebsten mache! ■

DAS HERZ EINES RADFAHRERS

ÜBER JAN ULLRICH, LEIDENSCHAFT UND STAHLRÖSSER

ES FASST EIN VOLUMEN VON 1.300 MILLILITERN, PUMPT BIS ZU 30 LITER BLUT PRO MINUTE, IM RUHEZUSTAND SCHLÄGT ES LEDIGLICH EINMAL ALLE ZWEI SEKUNDEN. DIESES HERZ HAT HÖCHSTLEISTUNGEN VOLLBRACHT, ES HAT GELITTEN, IST FAST ZERBROCHEN UND GEHÜPFT VOR UNBÄNDIGER FREUDE. UND ES SCHLÄGT FÜR DEN RADSPORT, DAMALS WIE HEUTE. ES GEHÖRT JAN ULLRICH, DEM ERFOLGREICHSTEN DEUTSCHEN RADFAHRER. DOCH DIES IST KEINE GESCHICHTE ÜBER UNGLAUBLICHE SIEGE, ÜBER DOPING ODER MEDAILLEN, ES IST EINE GESCHICHTE VON LEIDENSCHAFT. ÜBER DIE ABSOLUTE HINGABE ZUM RADSPORT. ÜBER DAS HERZ EINES RADFAHRERS.

Unsere Geschichte beginnt mit einem Anruf, einer Einladung und einem Flug nach Mallorca. Die Lieblingsinsel der Deutschen ist seit kurzem auch der Lebensmittelpunkt von Jan Ullrich. Wenige Minuten von Palma entfernt, am Fuße des imposanten Tramuntana-Gebirges begegnen wir dem Mann, der wie nur wenige deutsche Radrennfahrer die Gemüter bewegt.

Hier wohnt Jan mit seiner Frau und den drei jüngsten seiner vier Kinder. Der neue Markenbotschafter von ROSE wirkt entspannt, ausgeglichen. Voller Begeisterung schwärmt er von seiner Radtour am Vormittag. Durch die mallorquinischen Berge, runter ans Meer unter warmer spanischer Sonne.

„Im Winterhalbjahr hatten wir am Bodensee immer viel Nebel. Das ist hier natürlich anders“, erzählt er schmunzelnd. „Zuerst

wollten wir nur ein Jahr auf Mallorca bleiben, jetzt haben wir uns schon für ein zweites entschieden, vielleicht noch ein drittes. Wir haben uns ganz spontan dazu entschlossen und jetzt finde ich es richtig gut. Wer weiß, wo uns die Reise hinführt. Das ist unser Luxus, wir haben keine Zwänge. Wir sind nicht an Deutschland gebunden, weil ich da arbeite. Ich kann auf der ganzen Welt arbeiten.“

Jans jüngster Sohn Toni ist bei ihm. Spielt, springt in den Pool. Der ehemalige Radprofi ist vor allem eins: Familienmensch.

„Als die Entscheidung für Mallorca gefallen war, haben wir zuerst eine Schule für die Kinder gesucht. Erst, als wir das Richtige gefunden hatten, suchten wir in der Nähe nach einem Haus. Wir haben uns diese Finca angeschaut und mein erster Gedanke war, dass Toni schwimmen lernen muss. Wegen des Pools. Sonst hätten wir es nicht gemacht.“

Sonne, Strand, Meer – es verwundert kaum, dass Jan sich in dieser Umgebung wie zu Hause fühlt.

„Ich liebe Wasser. Ich komme ja von der Ostsee, aus Rostock. Als ich das erste Mal auf Hawaii war, da war ich richtig enttäuscht, ihr müsstet mal unsere Strände sehen, habe ich gesagt. Und der Geruch der Wälder an der Ostsee, die salzhaltige Luft vermischt mit dem Nadelduft, dort haben wir unsere ersten Crossrennen gefahren – ein unglaublich toller Geruch. Den habe ich noch heute in der Nase.“

Ein langer Weg liegt seitdem hinter ihm, von den ersten Radrennen bis zum heutigen Tag, vom schwächlichen, schüchternen Jungen hin zum Radprofi.

„Radfahren war von Beginn an mein Ein und Alles. Ich habe überhaupt nichts vermisst, ich wollte immer nur Radfahren.“



AUTOR PAUL WELLER FOTOS ROSE BIKES

Mein Bruder Stefan war zweieinhalb Jahre älter als ich und ein sehr guter Leichtathlet. In der Sportschule in Berlin trainierte er auch viel auf dem Rad. Eines Tages kam er aus dem Ferienlager mit so einem Stahross nach Hause geradelt – ein Gang, dünne Reifen, glitzernde Speichen – und ich war total beeindruckt und hatte sofort Feuer gefangen! Ich dachte, er käme aus der Sonne geritten! Wir konnten uns als Familie damals keine großen Sprünge erlauben, wir haben Räder vom Schrottplatz geholt und mein Opa hat sie zusammengeschweißt. Aber das Gute damals in der DDR war ja, wenn man Talent hatte, bekam man Material gestellt. Ich sagte meiner Mutter: ‚Ich will auch ein Rennrad!‘ Sie antwortete: ‚Dann musst du halt Radfahrer werden.‘ Da in der Altersklasse 9 jemand fehlte, habe ich gleich an einem Rennen teilgenommen. Und weil ich gewann, bekam ich mein erstes Rennrad. Ich habe dieses Rad geliebt. Und nicht nur dieses. Alle.“

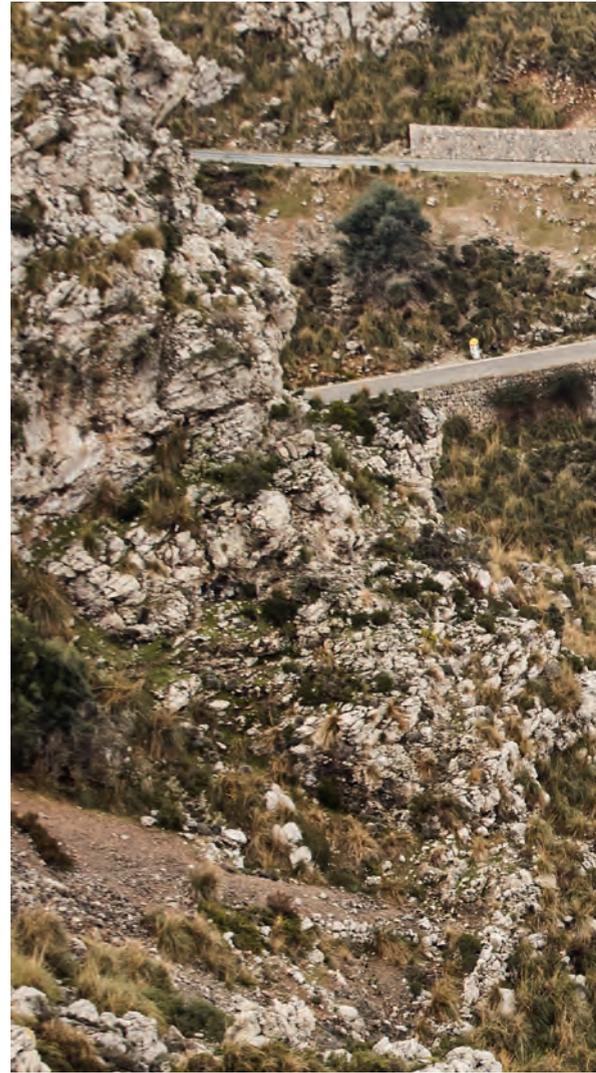
„Dass mit Jan Ullrich ein Jahrhunderttalent seinen Weg zum Radsport findet, dafür gibt es in diesen frühen Jahren kaum übersehbare Zeichen.“

„Ich stand auf dem Siegerpodest ganz oben und der Zweite und der Dritte waren einen Kopf größer, obwohl ich 20 cm höher stand! Ich hab praktisch jedes Jahr alles gewonnen. Dabei war ich körperlich eher zurück, mit 14 war ich biologisch gesehen erst zwölf. Ich war eine kleine Matchbox:

dünn, schmal, klein und habe trotzdem gegen die Älteren gewonnen. Meine Entdecker Peter Sager in Rostock und Peter Becker in Berlin haben mein Talent gleich erkannt. Peter Sager musste mich immer zügeln und sagte, du bist noch im Wachstum, mach nicht zu viel, arbeite mit dem eigenen Körpergewicht, Klimmzüge, Liegestütze. Ich wollte aber immer mehr machen. Ich war so energiegeladent, dass ich immer gedrosselt werden musste.“

„Jans Frau kommt nach Hause. Begrüßung. Küsschen. Es gibt Kuchen. Hatte er auch mal keine Lust aufs Trainieren? Jan nippt am Wasser und erinnert sich.“

„Von der Motivation her hatte ich eine sehr leichte Karriere, ich hatte jedes Jahr meine Erfolge. Wenn du alle Stufen durchläufst – Jugend, Junioren, Amateure, Profis – und gewinnst die großen Rennen, dann bist du immer motiviert. Ich habe aber auch die Leute in meiner Trainingsgruppe bewundert, die zum Teil so viele Kilometer mehr trainiert haben als ich und nicht so viel Erfolg hatten, die waren genauso motiviert. Die liebten einfach diesen Sport. So wie ich. Das ist es. Man macht es nicht, weil man Geld dafür bekommt, es ist eine Berufung. Ich hab immer zuerst gedacht, wie kann ich das Rennen gewinnen? Die Belohnung kam dann wie von selbst. Geld war nie meine Motivation. Es war der innere Drang, jedes Rennen gewinnen zu wollen, jede Faser meines Körpers schrie danach.“



Unterwegs auf den Straßen seiner Wahlheimat Mallorca: Jan Ullrich in der Serra de Tramuntana.



Wir konnten uns als Familie damals keine großen Sprünge erlauben, wir haben Räder vom Schrottplatz geholt und mein Opa hat sie zusammengeschweißt.



Mit dieser Motivation, der Leidenschaft und seinem außergewöhnlichen Talent scheint der nächste logische Schritt in der sportlichen Entwicklung Ullrichs beinahe zwangsläufig.

„Als ich zu den Profis wechselte, wurde aus dem Hobby Arbeit, das war eine andere Welt: ein komplett durchstrukturiertes Team, Mechaniker, Masseure, tolle Räder. Da musste ich mich auch erst einmal zurechtfinden. Ich trainierte noch mehr, bis zu zehn Stunden am Tag, bei jedem Wetter, raus im Regen, Frühjahrsklassiker im Schnee. Profiradsport ist eine der schwersten Sportarten überhaupt. Mehr geht nicht. Mehr kann man aus einem menschlichen Körper nicht rausholen. Wir hatten 100 Renntage pro Jahr. Da lernt man schnell, dass man nicht jedes Rennen voll fährt, sondern die Renntage auch als Training nutzt.“

Der zurückhaltende Junge aus der ostdeutschen Arbeiterfamilie ist in der Riege der ganz Großen angekommen.

„Das Team hat mich von Beginn an super aufgenommen, die wussten, da kommt einer, der kann was. Mir war aber klar, obwohl ich Amateur-Weltmeister war: Hier bin ich Lehrling. Jetzt mache ich für die Meister die Arbeit. Das war für mich überhaupt kein Problem. Das war eine Ehre. Ich bin sehr bodenständig. Arroganz ist im Radsport generell fehl am Platz. Du musst jedes Rennen und jedes Jahr deine Leistung bestätigen, sonst bist du schnell wieder weg. Ich musste mir alles erkämpfen. Das ging meine ganze Karriere lang so.“

Eine Karriere gepflastert mit Triumphen. Mit Wendepunkten und Tiefpunkten. Dann der Rücktritt. Plötzlich ist nichts mehr so, wie es vorher war.

„2006/2007 habe ich mit dem aktiven Rennsport aufgehört. Danach kam erstmal ein Loch, vier lange Jahre habe ich nichts gemacht. Das war mit meine schlimmste Zeit. Ich kann nicht denken, wenn ich keinen Sport mache. Ich hatte einen Knoten im Kopf und auch einen kleinen Burn-out. Vor Langeweile. Zu viele negative Themen, die ich nicht abpuffern konnte. Es war wirklich hart. Mir fehlte der Sinn – und mir fehlte der Radsport ganz besonders.“

In dieser Lebenssituation kommt der nächste Wendepunkt für Jan Ullrich um die Ecke, in Gestalt des ehemaligen Ski-Weltmeisters Frank Wörndl.

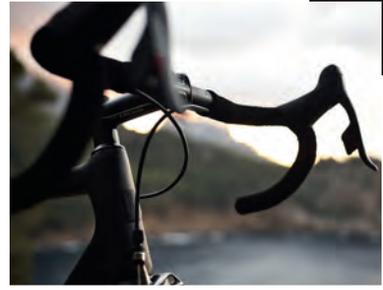
„Frank ist ein guter Freund von mir, er hat mich überredet beim Ötzal-Marathon teilzunehmen. Ich wusste gar nicht, was das ist, und dachte, ‚Komm, wir fahren da mal so ein kleines Rennen‘.

Aber nein, 240 Kilometer und 5.500 Höhenmeter erwarteten uns da. Sieben Wochen waren noch Zeit und ich habe angefangen zu trainieren. Es hat mir sofort wieder Spaß gemacht. Davor war es eine Art Hassliebe. Immer wenn ich mein Rad angeguckt habe, kamen die schlechten Erinnerungen zurück, und ich hab es gelassen. Durch das Rennen bekam ich wieder Lust und merkte: Genau das fehlte mir.“

Der Ötztal-Marathon hat für Jan Ullrich aber noch andere, viel weitreichendere Folgen.

„Als bekannt wurde, dass ich wieder Rad fahre, bekam ich viele Anfragen, ob ich nicht Lust hätte, Camps für Radfahrer zu geben, gemeinsam mit einer Gruppe aufs Rad zu steigen. Und so habe ich diese Events schätzen gelernt. Jetzt fahre

ich überall auf der Welt gemeinsam mit anderen, habe dabei so viele nette Leute kennengelernt und so viele Ecken der Welt gesehen ... unglaublich. Viele sind Stammkunden und kommen immer wieder. Wenn ich ein Camp habe, sage ich zu meinen Kindern: ‚Ich gehe zur Arbeit.‘ Aber ich genieße das. Ein schönes Hotel, Rad fahren, das ist ja auch Urlaub.“ Ulle schmunzelt. „Klar, dass dort niemand mehr die Tour de France gewinnt, es geht nicht um Zeiten und Siege, es geht um einen schönen Tag auf dem Rad. Und abends steht Genuss auf dem Plan. Gutes Essen, guter Wein, gute Gespräche am Kamin, sich mit den anderen Radfahrern unterhalten. Ich bin da ganz offen. Ich habe keine Ängste, mit Leuten umzugehen, und rede so, wie ich denke. Da hab ich mich nie geändert und das mögen die Leute. Und dass viele Wiederholungstäter sind, ist für mich



Jan Ullrich – auch 20 Jahre nach dem Toursieg noch immer eine Marke.





„Ich stand auf dem Siegerpodest ganz oben und der Zweite und der Dritte waren einen Kopf größer, obwohl ich 20 cm höher stand!“

die schönste Bestätigung. Im September mache ich nun mein erstes eigenes Camp, hier auf Mallorca. Hier gibt es so unwahrscheinlich schöne Ecken, darauf freue ich mich sehr.“

Ein leichter Wind kräuselt die Oberfläche des Pools. Nach so vielen Jahren Profisport in den verschiedensten Teams, würde er da nicht lieber in aller Ruhe nur für sich allein Rad fahren?

„Das Fahren in der Gruppe gefällt mir einfach. Man teilt ein Erlebnis, eine Leidenschaft. Das gibt mir wirklich viel. Die Leute in meinen Camps sind alle aus einem ähnlichen Holz geschnitzt. Die verstehen sich. Wir rasen ja nicht einfach durch die Gegend, die Leute können sich kennenlernen und unterhalten, danach sitzt man zusammen und trinkt was Schönes, das sorgt einfach für Glücksmomente. Viele

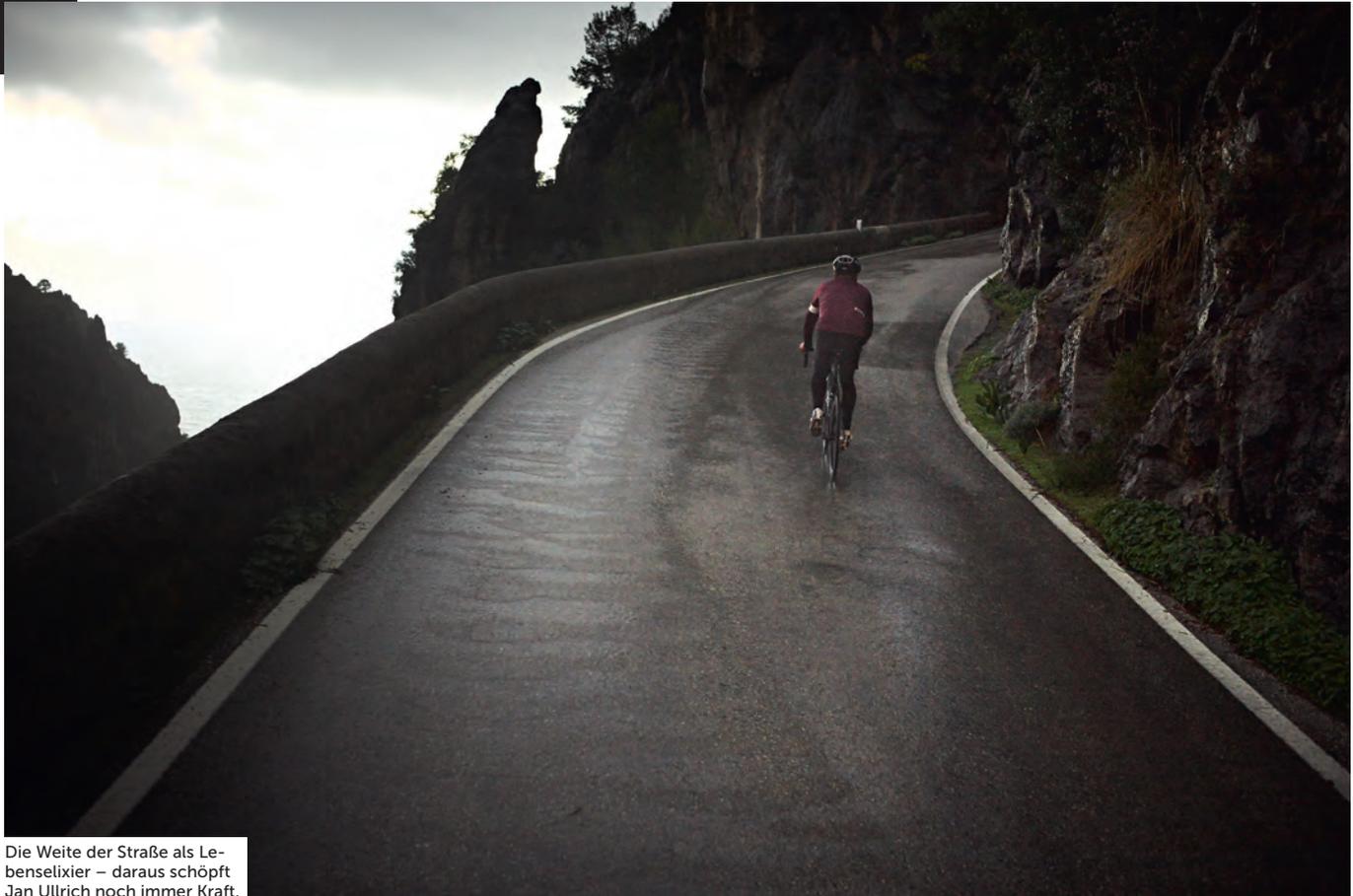
wechseln aufs Fahrrad, weil sie im Alter vielleicht Knie- oder Sehnenprobleme bekommen haben. Die sehen dann, dass sie 100 Kilometer fahren können und dabei noch was sehen und erleben. Ich kann meine Energie rauslassen, bekomme aber gleichzeitig wieder neue Energie zurück.“

Urlaub mit einem „Tour de France“-Sieger, dessen Leidenschaft ansteckt und der von seinem großen Erfahrungsschatz bereitwillig etwas preisgibt.

„Ich bin jetzt seit zehn Jahren im Hobbybereich tätig und stelle immer wieder fest, dass sich viele Hobbyfahrer überschätzen. 80 Prozent fahren zu schnell. Es ist ja so: Wenn man nur zwei Stunden Zeit hat, ist die Verlockung groß zu rasen. Wer auf meinen Camps zu schnell fährt, den fang ich wieder ein, den zügle ich und sage: ‚Wenn du mit mir fahren willst: Ich fahre langsamer.‘ Nicht

die ganze Zeit, am Berg wird schon mal Pace gemacht. Aber eben nicht permanent – bergauf, bergab und in der Ebene Vollgas. Viele denken, richtig auspowern, dann kommt man weiter. Kommt man aber nicht. Es ist wie in Stein gemeißelt: Wer schnell fahren will, muss langsam anfangen. Man braucht eine Basis. Das ist wie bei einem Haus. Wenn du ein gutes Fundament hast, dann kannst du auch die Form hoch bauen. Je mehr du im Winter Ausdauer trainiert hast, desto besser. Die Muskeln in den Beinen wachsen schnell, aber der Herzmuskel muss auch wachsen. Und das dauert. Man muss verstehen, dass das Herz-Kreislauf-System genauso wichtig ist wie die Kraft in den Beinen. Wer zu schnell anfängt, ist auch schnell überfordert. Man kann sich nicht erholen, die Leistungsentwicklung bleibt aus, weil man permanent kaputt ist. Und das ist im Hobbybereich noch schlimmer als bei den Profis.“

**Oft habe ich mich mehr auf
mein Gefühl verlassen als
auf meinen Trainingsplan.“**



Die Weite der Straße als Lebenselixier – daraus schöpft Jan Ullrich noch immer Kraft.

Jans jüngster Sohn Toni kommt und fragt nach Gummibärchen. Papa geht ins Haus und kehrt mit einer Tüte zurück. Dass seine Kinder ihm beim Radfahren nacheifern werden, das bezweifelt er. Heute gäbe es so viele Möglichkeiten, die sich ihm nicht boten. Sein Wissen und seine Erfahrungen an den Radsport-Nachwuchs weiterzugeben – das ist es, was ihm aber besonders am Herzen liegt.

„Mein ganzes Leben habe ich es so beibehalten, mit einem schweren Rad zu trainieren. Das ist auch mein Tipp an junge Fahrer – am besten noch mit dicken Reifen und vielen Speichen, teilweise habe ich mir Blei in die Trinkflasche gefüllt. Und erst,

wenn ich in den Wettkampf gehe, wenn ich bereit bin und die Form auftrainiert habe, dann hole ich mein leichtes Rad raus. Es ist eine zusätzliche Motivation, wenn ich weiß, ich bin mit einem schweren Rad schon gut. Es hat mir mental einen richtigen Push gegeben, wenn ich im Rennen dann mein leichtes Rad genommen habe, das fuhr sich dann einfach noch besser.“

Sind die Anstrengungen und der Preis, den man für den Erfolg zahlt, nicht viel zu hoch?

„Die Anstrengungen vergisst man schnell. Wenn man früh genug anfängt und Schritt für Schritt macht. Solange man Amateur ist,

sollte man das Ganze spielerisch sehen. Man muss nicht auf alles verzichten, sollte einfach eine gute Basis schaffen und den ganzen Körper stärken. Meine Trainingspartner und ich, wir waren ja praktisch Leichtathleten. Laufen, springen, Klimmzüge, wir haben auf der Sportschule mehr Athletik als Radfahren trainiert. Davon zerrt man als Radfahrer dann noch sehr lange. Als Profi musst du langsam reinwachsen. Die Organe müssen größer werden durch unglaublich viel Training, Herz, Lunge, Kreislauf, die Muskeln. Und man muss in seinen Körper reinhören. Radfahren ist kein Motorsport, man kann sich auftrainieren, aber es muss emotional bleiben. Und oft habe ich mich mehr auf mein Gefühl verlassen als auf meinen Trainingsplan.“



“Ich fühle mich sehr sicher auf den **Vittoria Graphene Reifen** und habe damit nie einen Platten gehabt. Sie sind wirklich sehr gut!”

Steven Kruijswijk - LottoNL-Jumbo Team (Giro d'Italia 2016)



www.rosebikes.de/graphene_plus



Die Zukunft fest im Blick: Jan Ullrich hat noch eine ganze Menge vor.

Wir brauchen gut ausgebildete Sportlehrer, Fachmänner, die den Nachwuchs schulen.

Die spanische Sonne verschwindet langsam hinter den Berggipfeln. Der Abend bricht an. Woran denkt er, wenn er in die Zukunft blickt? Was sind seine Pläne? Nachdenklich lehnt Jan sich zurück.

„Ich war Unicef-Botschafter und habe afrikanische Slums gesehen, war in den Townships. Damals mit dem Telekom-Team haben wir schon 10 Prozent unserer Prämien gespendet, mit unseren Preisgeldern haben wir einige Schulen finanziert. Auch ein Kinderheim am Bodensee haben wir unterstützt, finanziell, mit Rädern und Equipment. Einmal haben die Kinder uns besucht, wir haben den Tag gemeinsam verbracht. Diese Freude, die man da erlebt, das war toll. Deswegen denke ich auch darüber nach, hier auf Mallorca etwas für Kinder zu tun, ihnen den Sport näher zu

bringen, meine Leidenschaft mit ihnen zu teilen. Ich selbst hätte ohne Unterstützung nie zum Radsport gefunden. Und es gibt sicher viele Kinder, die das Fieber genauso packt, deren Familien aber nicht über die Mittel verfügen, ihnen ein Rad zu kaufen.“

Wäre es für ihn eine Option, in Zukunft noch einmal eine Funktion im professionellen Radzirkus zu übernehmen?

„Ich sage immer, ich habe im Profisport nichts verloren, da gibt es bereits alles, super Material, die besten Betreuer und so weiter. Es würde mir mehr Spaß machen, Nachwuchsfahrer zu unterstützen. Ich brenne noch immer für den Radsport und dieses Feuer möchte ich an junge Menschen weitergeben. Seit ich neun bin, habe ich nichts anderes gemacht, ich kann auch gar nichts anderes. Aber ich kenne den Radsport wie sonst nichts,

da kann ich Tipps geben, unterstützen und motivieren. Irgendwann kommt sonst einfach nichts mehr nach, dagegen muss man etwas tun. Viele junge Fahrer heute, zum Beispiel Rick Zabel, haben mir erzählt, sie hätten unseretwegen mit dem Radfahren angefangen. Wir brauchen gut ausgebildete Sportlehrer, Fachmänner, die den Nachwuchs schulen. Die erkennen, was der Fahrer braucht, ihn ganzheitlich und individuell trainieren. Das können Freizeittrainer kaum leisten. Wir brauchen Leistungszentren und das Wissen von professionellen Trainern, das ist unglaublich wichtig für nachkommende Talente. Wir müssen in den Nachwuchs investieren. Unsere Kinder sind die Zukunft. Unsere Zukunft und die des Radsports.“

Wir bedanken uns für herzliche Gastfreundschaft und verabschieden uns von Spanien und einem Mann, dessen Herz wohl immer dem Radsport gehören wird. ■

RENNRAD HIGH-END – LEIDENSCHAFTLICH GUT



249,95 €
Best.-Nr.: 2257888

GORE BIKE WEAR ONE RESCUE GTX SHAKEDRY

Extrem atmungsaktiv, extrem komfortabel und extrem leicht – diese Regenjacke von GORE BIKE WEAR ist für ganz besondere Typen. Die SHAKEDRY-Oberfläche bietet höchste Atmungsaktivität und lässt Regentropfen einfach abperlen. Material: 100 % Polyamid GORE-TEX: 100 % ePTFE (expandiertes Polytetrafluorethylen)



629,00 €
Best.-Nr.: 2263931

ELITE TURNO

Nie mehr Stress mit den Nachbarn: Der ELITE TURNO Heimtrainer ist besonders geräuschlos und bietet dank direkter Kraftübertragung und integrierter Widerstandseinheit eine Rundheit des Pedaltritts fast wie auf der Straße.



1.899,00 €
Best.-Nr.: 2258752

SRAM RED ETAP HRD GRUPPENSET

Radtechnik vom Allerfeinsten: SRAM Red eTap kombiniert Performance und Optik auf höchstem Niveau. Enorme Bremspower durch hydraulische Scheibenbremsen, aufgeräumtes Cockpit dank elektronischer, drahtloser Schaltkomponenten.



999,99 €
Best.-Nr.: 2263927

GARMIN VECTOR 3 POWERMETER

Mit Leistungsmessung direkt am Pedal – an der Kontaktstelle zwischen Mensch und Maschine. Ist leicht zu installieren, leicht zwischen verschiedenen Fahrrädern zu wechseln, problemlos zu transportieren.

EVERS PRIMO

Unübersehbare Qualität: gemacht aus echtem Leder und Carbon, hochwertig, stabil und funktional. Mit bester Passform dank Konstruktion aus zwei x-förmig angeordneten Laschen samt Drehverschluss.



369,95 €
Best.-Nr.: 2095011

UVEX VARIOTRONIC S

Für blitzschnelle Durchblicke: Die Gläser der uvex VARIOTRONIC S Brille tönen sich in nur 0,1 Sekunden. Ein Sensor misst die Lichtverhältnisse: Bei Sonneneinstrahlung wird sie dunkel, im Schatten hellt sie auf.



269,95 €
Best.-Nr.: 2164409





NEU 2017!

TEAM GF 4 DISC

LÄNGER, WEITER, SCHNELLER IM SATTEL

FOTOS CARLOS FERNANDEZ LASER

WENN DER WEG DAS ZIEL IST, BRAUCHST DU EIN RENNRAD, DAS KOMFORT UND STEIFIGKEIT HERVORRAGEND MITEINANDER VEREINT.

Wer über viele Kilometer hinweg perfekt im Sattel sitzt und die Kraft direkt auf die Straße überträgt, spart Energie und kommt schneller an. Das TEAM GF 4 DISC, unser neuer Marathonbolide aus Carbon, schafft genau diesen Spagat – und kommt außerdem mit satter, hydraulischer Disc-Brake-Power daher.

Das TEAM GF 4 DISC ist der Nachfolger des XEON CDX und somit unser Dauertestsieger im neuen Gewand. Der High-End-Carbonrahmen wiegt gerade einmal 990 Gramm und überzeugt mit einer ausbalancierten Sitzposition – perfekt abgestimmt für den Gran Fondo, also die kräftezehrende Langstrecke. Dieses Bike ist

dank seiner hohen Steifigkeitswerte vom Lenker bis zum Schaltwerk antriebs-effizient und wandelt jedes Watt in puren Vortrieb um, Sitzrohr und Kettenstreben fangen Schläge und Vibrationen ab und bieten dir Fahrkomfort. Außerdem fährst du mit der High-Performance-Disc-Vollcarbongabel jede Kurve präzise wie auf Schienen. Natürlich sind bei diesem Modell Schaltzüge sowie Bremsleitungen elegant ins Rahmeninnere verlegt: So werden störende Luftverwirbelungen bei hohen Geschwindigkeiten eliminiert und das Rennrad erhält eine cleane Optik.





WENN DER WEG LANG IST, WIRST DU DIR WÜNSCHEN, DASS
DEINE TOUR MIT DEM TEAM GF 4 DISC NIEMALS ENDEN WIRD!



Knackige SRAM Force, elektronische Ultegra Di2, brandneue Ultegra R8000 oder die clevere 105er-Gruppe? Das TEAM GF 4 DISC steht dir mit vier verschiedenen Schaltgruppen zur Auswahl – hier sitzt du am Hebel! Für punktgenaues Bremsen sorgen bei diesem Gran Fondo hochwertige Bremsanlagen mit jeweils 160 mm Bremsscheiben, die bei jeder Wetterlage konstante Leistung zeigen. Neben der Disc-Variante bieten wir dir unser neues Marathonrad unter dem Namen TEAM GF 4 auch mit Felgenbremse an. Bei der Disc-Variante wird auf den 1650 Gramm leichten ROSE DX-1650 Laufrädern Tempo gemacht; 28 mm breite Continental Grand Prix 4000 S II Reifen

lassen dich dank ihres niedrigen Rollwiderstandes über den Asphalt fliegen und bieten ein Plus an Komfort und Sicherheit.

Wer lange im Sattel ist, sollte möglichst bequem sitzen. Serienmäßig sorgt beim TEAM GF 4 DISC der Selle Italia Flite Flow mit seiner Flächenaussparung sowie Auflagefläche am hinteren Sattelende für eine angenehme Druckverteilung, andere Sättel sind konfigurierbar. Weiteren Komfort bringt die ROSE RC-170 Flex Carbon-Sattelstütze: Sie absorbiert Stöße mit ihrer besonderen Flex-Gewebelegung ab und entkoppelt dich so von den Unebenheiten der Straße. ■



Das TEAM GF 4 DISC ist in den Farben Caribbean-Blue/Dark-Blue/Grey und Shiny-UD-Carbon/Dark-Red/Grey in den Größen 50 bis 64 cm erhältlich.



RAHMENDETAILS DISC

Gewicht ca. 990 Gramm
High Modulus Aerospace Carbon Fibre T30/40
innenliegende Zugführung
High Performance Disc Vollcarbongabel
mit 12 mm Steckachse
Flatmount Standard an Rahmen und Gabel
12 mm Steckachse vorn und hinten

TEAM GF 4 DISC & RIM BRAKE (ab sofort bestellbar)

Weitere Informationen unter [rosebikes.de/teamgf4](https://www.rosebikes.de/teamgf4)

RAHMENDETAILS RIM BRAKE

Gewicht ca. 925 Gramm
High Modulus Aerospace Carbon Fibre T30/40
innenliegende Zugführung
ASR II-Gabel, Active Stress Reduce

BRANDNEU & ULTRAHEISS

ROSE

NEWCOMER

PREMIUM WIND LANGARMJERSEY

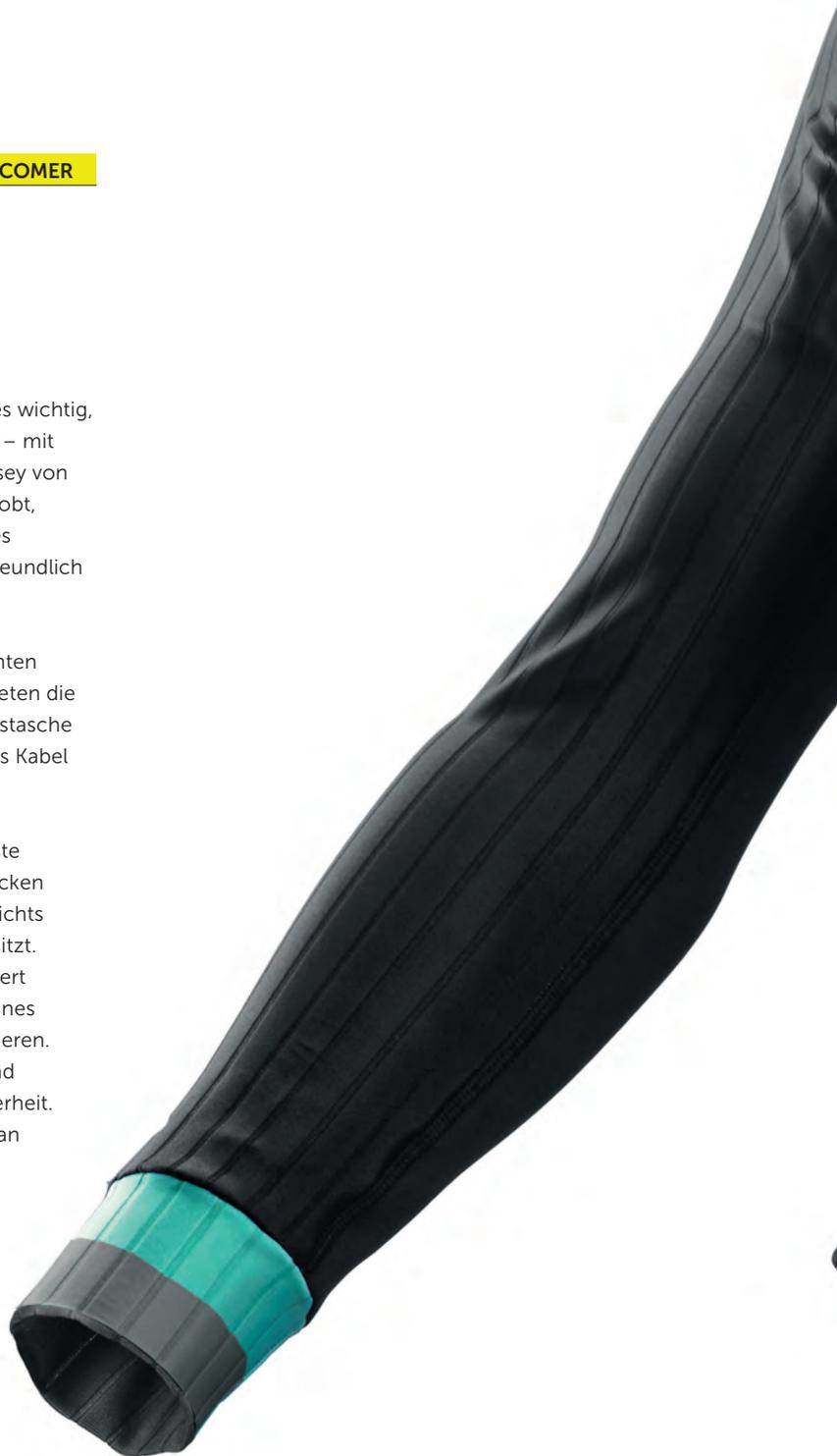
Der Herbst kommt mit seinen stürmischen Tagen – da ist es wichtig, ordentlich gekleidet zu sein. Funktionell, warm, passgenau – mit diesen Attributen punktet das PREMIUM WIND Langarmjersey von ROSE! Designt nach den Vorgaben unserer Testfahrer, erprobt, ausgereift, umgesetzt. Winddichtes und wasserabweisendes REOZON-Material bildet die Basis, wunderbar leicht, hautfreundlich und atmungsaktiv – ein echter Wunderstoff!

Dieses Trikot ist absolut praktisch und seine viele interessanten Details versüßen dir die Ausfahrt. Hohen Gebrauchswert bieten die dreiteiligen Rückentaschen, eine Reißverschluss-Sicherheitstasche verstaut Wertvolles, eine Kopfhörer-Durchführung lenkt das Kabel in die richtigen Bahnen.

Das ROSE Langarmjersey ist so geschnitten, dass es dir beste Passgenauigkeit in Rennposition bietet. Der verlängerte Rücken verfügt über einen rutschhemmenden Silikonbund, denn nichts nervt auf dem Bike mehr, als wenn das Trikot nicht richtig sitzt. Der angeschnittene Kragen ist bequem am Hals und beschert hohen Tragekomfort, die Luftzirkulation lässt sich mittels eines durchgehenden Frontreißverschlusses mit Feststeller regulieren. Flachnähte drücken auch nach mehreren Stunden nicht und reflektierende Elemente liefern eine gehörige Portion Sicherheit. Material: 100% Polyester; Ärmel: 82% Polyester, 18% Elasthan

119,95 €

Best.-Nr.: 2255663





HINTER DEN KULISSEN **AUSSENDIENST!** ZU BESUCH BEI COBI



AUTOR & FOTOS KARL ALVAREZ

WER HEUTE AUF DIE IDEE KOMMT, SICH EIN NEUES AUTO ZU KAUFEN, DER FINDET EINEN PUNKT GANZ OBEN AUF DER AUSSTATTUNGSLISTE: KONNEKTIVITÄT. DEN LIEBLINGSMUSIKDIENST AUF RADIO STREAMEN, TELEFONGESPRÄCHE PER SPRACHBEFEHL ANNEHMEN, INTELLIGENT NAVIGIEREN – DIE VERNETZUNG MIT DEM SMARTPHONE IST EXTREM GEFRAGT. WAS IM AUTO SCHON NORMALITÄT IST, IST BEI DEN RADFAHRERN NOCH NEULAND. BIS JETZT. DIE FIRMA COBI AUS FRANKFURT AM MAIN HAT SICH DES THEMAS ANGENOMMEN UND DIE ERSTE MEDIALE STEUERZENTRALE AUF DAS FAHRRAD GEBRACHT. GRUND GENUG ALSO, UNSEREN RASENDEN REPORTER EINEN BLICK HINTER DIE KULISSEN WERFEN ZU LASSEN!



Bei der Arbeit: die Softwareentwickler von COBI.



„Und wo bekomme ich Strom her, wenn ich das Display die ganze Zeit anlasse? Das muss doch alles besser gehen!“

Während ich im Frankfurter Verkehr feststecke, wähle ich umständlich eine Nummer auf meinem Handy. Ich höre ein Freizeichen, es tutet. „Hallo, hier ist Carsten!“, meldet sich eine Stimme am anderen Ende der Leitung. „Hallo, hier Cycle Stories“, antworte ich, „ich wollte nur Bescheid geben, dass ich mich um eine Viertelstunde verspäte!“ „Kein Problem“, antwortet er, „ich sitze noch auf dem Fahrrad, ich brauche auch noch 10 Minuten. Wir sehen uns in der Firma!“

Als ich 15 Minuten später bei COBI eintreffe, ist Carsten schon da. Während er mich begrüßt, nimmt er seine Bluetooth-Kopfhörer aus den Ohren. „Schön, dass du da bist!“, sagt er. „Ich bin auch gerade erst angekommen!“ „Ist das überhaupt erlaubt?“, frage ich ihn. „Telefonieren beim Radfahren?“ „Wenn du Kopfhörer trägst, und den Straßenverkehr noch hören kannst, kein Problem!“, antwortet Carsten. „Und mit unserem COBI kannst du Anrufe ganz leicht annehmen oder selber anrufen.“ Carsten holt uns Kaffee, wir setzen uns in die schicke Lobby.

COBI ist eine sehr junge Firma, in jeder Beziehung. Erst vor drei Jahren gegründet, liegt der Altersdurchschnitt der Mitarbeiter deutlich unter 30 Jahren. Vier Mann und eine Idee gaben den Ausschlag, das Projekt COBI zu starten. Carsten, Andreas, Heiko und Tom haben zwar viele Jahre lang intensiv mit der Autobranche zusammen gearbeitet, doch ihre Liebe zum Fahrrad ließ sie aufs Zweirad wechseln.

„Wir sind alle schon immer gern Fahrrad gefahren“, verrät mir Carsten, „besonders Andreas, unser Geschäftsführer. Er ist leidenschaftlicher Mountainbiker. Und weil er immer gerne neue Dinge ausprobiert, hat er sehr früh ein E-Bike gekauft und sofort erkannt, dass das die Zukunft sein wird. Es kam dann der Moment für ihn, in dem er sich fragte: Ich habe hier mein Smartphone, wie benutze ich das auf dem Rad am besten? Die vielen kleinen Touchscreen-Buttons des Smartphones sind sehr schlecht zu bedienen. Und wo

bekomme ich Strom her, wenn ich das Display die ganze Zeit anlasse? Das muss doch alles besser gehen!“

Eine Idee war geboren. Andreas und sein Gründerteam arbeiteten in einer Agentur, die Softwarelösungen für einen großen Automobilhersteller entwickelte. Er unterbreitete seine Gedanken und ein grob umrissenes Grundkonzept seinen drei besten Buddys in der Agentur, alle waren sofort Feuer und Flamme.

„Wir haben zuerst eruiert, was technisch alles möglich ist, bei dem begrenzten Bau-raum, der zur Verfügung stand. Wir hatten viele Ideen, alle Ampeln waren auf grün, ‚connected‘ war für uns schon lange ein Thema. Und so fingen wir an zu entwickeln. Als wir das Konzept hatten, fragten wir uns: Was brauchen Radfahrer? Verlangt der Markt danach, wie kommt es bei den Leuten an? Also haben wir die Idee einem Realitätscheck unterzogen und uns auf einer Crowdfunding-Plattform präsentiert.“



Carsten auf dem EDEL-ROSE METREA, durch ein grünes Frankfurt am Main.

100.000 US-Dollar wollten die vier Gründer für ihr Projekt einsammeln, nach vier Wochen waren über 400.000 US-Dollar eingegangen.

Inzwischen wird in 34 Märkte exportiert, seit September 2016 ist das erste Produkt auf dem Markt. Doch was zeichnet COBI eigentlich aus, welche Idee steckt dahinter?

„Der Begriff COBI steht für ‚Connected Biking‘. So definieren wir das Vernetzen von Fahrrad und Fahrer. Es geht um das ganze System, das perfekte Zusammenspiel, nicht nur ein Chip und das Fahrrad ist irgendwie vernetzt, sondern das Gesamtkonstrukt.“ Cockpit fürs Bike – so nennen die Frankfurter das. Ein Smartphone-Cockpit, wie das Cockpit in einem Flugzeug, in dem der

Pilot zwar permanent alles vor sich hat, es aber nur im Bedarfsfall benutzt. Die wichtigsten Informationen werden während der Fahrt angezeigt, reduziert, in großen Zahlen und deutlichen Kontrasten.

„COBI ist die einzige Plattform auf der Welt, die dein Smartphone ins Zentrum packt und auf dem Fahrrad sicher benutzbar macht“, erklärt Carsten weiter. „Das Ganze dazu noch gut gestaltet, klar und deutlich, mit vielen Möglichkeiten. Nicht anhalten müssen, nicht mit einem eingeklemmten Telefon oder freihändig, was man inzwischen ja immer häufiger sieht. Das Smartphone hat seinen festen Platz und wird auch noch geladen.“

Die COBI gibt es für Android und iOS und wird auf dem eigenen Handy installiert.

Das hat den Vorteil, dass theoretisch immer die neueste Smartphone-Technologie zur Verfügung steht und keine doppelte Hardware erforderlich ist, die bei den allermeisten eh vorhanden ist. Das Handy findet Platz in einer Lade-Halterung, bedient wird das System mit einer Lenker-Fernbedienung, dem Controller.

„Eine sichere, zentralisierte und gut bedienbare ‚experience‘ benötigt immer einen Controller aus unserer Sicht. Es wird bei COBI nie ein System geben, das nicht mit Controller bedient wird. Es ist ein Grundaspekt, die Hände während der Fahrt nicht vom Lenker zu nehmen.“

„Die ‚COBI experience‘, was versteht ihr darunter?“, möchte ich von Carsten wissen.

„COBI ist die einzige Plattform auf der Welt, die dein Smartphone, egal ob Android oder iOS, ins Zentrum packt und auf dem Fahrrad sicher benutzbar macht“

„Es ist das Gefühl, sich um nichts mehr kümmern zu müssen. Nicht unübersichtlich zwischen vielen unterschiedlichen Apps hin- und herschalten zu müssen, die alle anders funktionieren. Man steckt einfach sein Telefon rein und fährt los. Es beginnt schon damit, dass das Telefon automatisch in die richtige Queransicht schaltet. Wenn die Fahrt beendet wird, werden alle Daten je nach Voreinstellung direkt zu den Services hochgeladen, sei es Komoot oder Apple Health oder Ähnliches. Wenn man nur eine Pause macht oder eine mehrtägige Tour, werden die Daten gesammelt und erst ganz am Ende hochgeladen.“

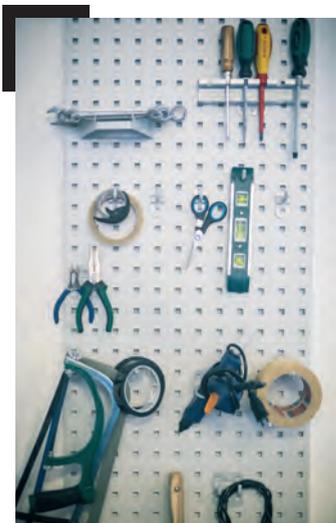
„Das hört sich ziemlich komplex an!“, gebe ich zurück. „Ja, aber das passiert alles im Hintergrund, davon bekommt

der Nutzer nichts mit. Zentraler Aspekt ist es, die Bedienung so einfach und übersichtlich wie möglich zu gestalten – immer mit dem Gedanken, dass da ja gerade jemand Fahrrad fährt. Wir haben visuell alles rausgenommen, was stört und nicht erforderlich ist. So blenden wir auch die Einheiten, beispielsweise km/h, während der Fahrt aus, damit das Display übersichtlicher wird. Hält man an, werden die Einheiten wieder dargestellt. Wir haben uns immer auf die Suche nach der einfachsten Lösung gemacht. Die Zieleingabe einer Navigation schafft man zum Beispiel so auch locker in einer Ampelphase.“



Gehört mit zum COBI Konzept: das Ambisense Lichtsystem.

Auf vielen Ebenen hat das Fahrrad dem Auto bereits den Rang abgelassen, Parkplatzbedarf, Geschwindigkeit bei hohem Verkehrsaufkommen, Kosten, Ökologie, Gesundheit – um nur einige Aspekte zu nennen. Mit COBI kommt jetzt auch noch der Luxus der Konnektivität dazu – und sogar eine Alarmanlage fürs Bike.





Nach Hause durch den Weinberg: COBI kennt auch die geheimen Wege!

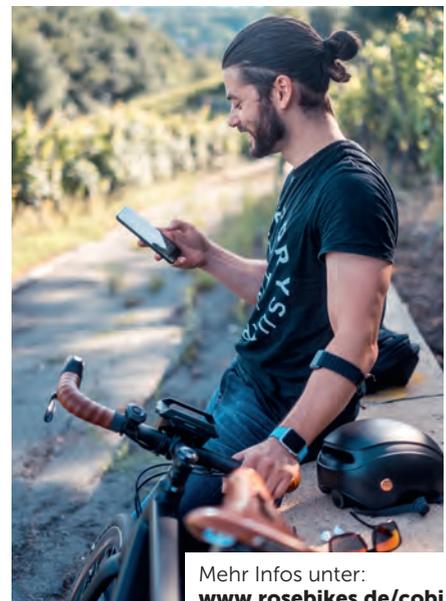
Das COBI-System wird damit zur weltweit ersten offenen Fahrrad-App-Plattform.“

„Das System hat einen Erschütterungssensor“, erklärt Carsten. „Wenn man sich am Fahrrad zu schaffen macht, geht ein Alarm los. Es gibt drei Empfindlichkeitsstufen: Stößt man nur leicht gegen das Rad, gibt es einen kurzen Bestätigungston, nach dem Motto ‚Geh weg!‘. Wenn man dann weiter macht, wird der Ton lauter. Schließlich gibt es noch eine dritte Eskalationsstufe, die sirenenmäßig Alarm macht.“

„Und was bringt die Zukunft für COBI?“, möchte ich abschließend wissen. „Na klar, wir haben noch einiges vor und hoffen, dass wir mit unserer Art der Konnektivität das Fahrrad noch mehr zur Alternative zum Auto machen. Zur Eurobike wird das COBI mit dem sogenannten DevKit eine Software-Integration anbieten, die es im Grunde jedem

ermöglicht, eigene Apps auf das System zu bringen. Ganz gleich, ob Hobby-Entwickler mit einer smarten kleinen Idee oder professionelle Businesslösung“, erklärt Carsten stolz. „Das COBI-System wird damit zur weltweit ersten offenen Fahrrad-App-Plattform.“

Ich verabschiede mich von Carsten, der entspannt seinen Helm aufsetzt und sein Fahrrad aus dem Büro schiebt. Er ruft den Wetterbericht auf seinem COBI auf und lädt per komoot-Integration noch schnell eine Tour, die ihm ein Freund gesendet hat. Eine kleine Runde zum Feierabend, als Ziel ein schöner Aussichtspunkt über der Stadt Frankfurt. Carsten schwingt sich aufs Rad und düst los. Und während er sich entfernt, nimmt er schon wieder einen Telefonanruf an. Völlig legal. ■



Mehr Infos unter:
www.rosebikes.de/cobi

RUNDUM SICHTBAR

Photo: Jens Wegener



Men's Luminum Softshell Jacket

Softshelljacke für Radsport

- 100% winddicht, atmungsaktiv und wasserabweisend
- 360°-Sichtbarkeit, wärmend, elastisch
- umweltfreundlich und fair hergestellt



Best.nr. 2257409



VAUDE

The Spirit of Mountain Sports

www.rosebikes.de/vaude

NEU 2017!

PRO CROSS

MIT DIESEM CYCLOCROSSER IST SCHLECHTES
WETTER KEINE AUSREDE MEHR

FOTOS CARLOS FERNANDEZ LASER

DER HERBST LÄUTET TRADITIONELL DIE CYCLOCROSS-SAISON
EIN. WENN ES DRAUSSEN NASS UND UNGEMÜTLICH WIRD, IST EIN
ZUVERLÄSSIGES CX BIKE GENAU DIE RICHTIGE WAHL, UM SICH
QUERFELDEIN AUSZUTOBEN.





Geboren als reinrassiges Cyclocrossbike ist das PRO CROSS hart im Nehmen; seine Bestimmung ist die Rennstrecke, doch auch im Wald und auf Schotterwegen fährt es schnell und geschmeidig wie ein echtes ROSE Rennrad.



Pünktlich zum Saisonstart präsentieren wir mit dem neuen PRO CROSS das perfekte Werkzeug, um souverän durch Schlamm und Dreck zu pflügen oder gepflegt über Schotterpisten zu knallen.



Das neue PRO CROSS punktet mit einem 1.390 Gramm leichten, neu-gestalteten, nahtlos verarbeiteten Aluminiumrahmen, einer komplett internen Zugführung und mit unserer High-Performance-Disc-Vollcarbongabel, die regelmäßig Bestnoten in internationalen Tests erhält. Rahmen und Gabel besitzen den Flatmount Standard für die Aufnahme von Scheibenbremsätteln, das spart Gewicht und verteilt die Bremslast optimal. Zudem weiß das PRO CROSS mit einer sportlich ausge-wogenen Geometrie zu überzeugen und bietet damit allerbeste Voraussetzungen für gekonnte Querfeldeinakrobatik.

Die notwendige Kontrolle übers Bike bringen zum Beispiel 33 mm breite Crossreifen: Der Schwalbe X-ONE EVO BITE mit besonders griffigem Profil kommt am Vorderrad zum Einsatz und bietet den nötigen Grip in Kurven, hinten sorgt der X-ONE EVO ALLROUND mit geringem Rollwiderstand für den nötigen Vortrieb. Beide Pneus sind tubeless-easy und können, in Kombination mit dem DT SWISS P 1750, ohne Schlauch gefahren werden. So wird die Pannenanfälligkeit auf ein Minimum reduziert und es besteht die Möglichkeit, mit extrem geringem Reifendruck Traktion und Grip zu maximieren. Wahlweise passen bis zu 42 mm breite Reifen für verschiedene Einsatz-bereiche ins Rad und machen es damit zu einem wahren Alleskönner. Die standardmäßig montierten 160 mm großen Bremsscheiben bieten genügend Reserven, um jedes Gelände locker zu meistern und das Bike auch im steilen Gelände sicher zu stoppen.



Das PRO CROSS: erhältlich ab 1.399 Euro





DIE AUSSTATTUNG LIEGT IN DEINER HAND.

Getreu der ROSE Philosophie kannst du auch beim PRO CROSS deine Ausstattung individuell wählen: Ob knackige SRAM Force, brandneue Shimano Ultegra R8000, effiziente SRAM Apex oder die bewährte Shimano 105-Gruppe – für jeden Zweck und jedes Budget ist die passende Schaltgruppe dabei. Entwickelt für schnellen Spaß im Schmutz, ist der Rahmen des PRO CROSS für die Aufnahme von Schutzblechen vorbereitet. Beleuchtung und Radständer sind ebenfalls kein Problem, sodass sich auch ein Randonneur aus dem PRO CROSS bauen lässt. Verfügbar ist dieses Modell ab einem unschlagbaren Preis von 1.399 Euro in acht Rahmengrößen von 49 cm bis 64 cm und in zwei Farbvarianten.

PRO CROSS – mit diesem Bike gibt es keine Ausreden mehr! ■

PRO CROSS

RAHMENDETAILS

1.390 g Rahmengewicht

Zugführung intern

Nahtlos verarbeitete Schweißnähte

High-Performance-Disc-Vollcarbongabel mit 15 mm Steckachse

Flatmount Standard an Rahmen und Gabel

Reifenbreite bis 42 mm möglich

Anschraubpunkte für Gepäckträger, Ständer und Schutzbleche



Weitere Informationen unter www.rosebikes.de/procross

AUF DEM EINKAUFSZETTEL

CROSSER SHOPPING MALL

DIE OPTIMALE AUSSTATTUNG SPIELT EINE ENTSCHEIDENDE ROLLE BEIM CROSSFAHREN. WIR ZEIGEN DIR PRODUKTE, DIE DICH SCHNELLER ANS ZIEL BRINGEN.



TACX T7000

Mit dem Tacx T7000-Schutzblech schützen sich Renn-/ Crossradfahrer vor hochspritzendem Schmutz. Die Quick-Release-Befestigung ermöglicht eine schnelle und einfache Befestigung am Sattel. Damit du auch an nassen Tagen nicht auf dein Zubehör verzichten musst, verfügt das Schutzblech über eine Aufnahme für die Tacx Satteltasche (optional erhältlich).

14,90 €

Best.-Nr.: 2229034

DEXTRO ENERGY ISOTONIC SPORTS DRINK

Der Dextro Energy Isotonic Sports Drink ist ein isotonisches Kohlenhydrat-Elektrolyt-Getränk. Der fruchtig-spritzige Drink löst sich rückstandslos im Wasser auf und kann auch hervorragend im erwärmten Zustand verwendet werden. Dieses Getränkepulver ist sowohl für vor dem Sport als auch für den Einsatz während sportlicher Aktivitäten geeignet. Erhältlich in den Geschmacksrichtungen Citrus Fresh und Orange Fresh.

440 g 5,45 €

(Grundpreis 1 kg 12,39 €)

Best.-Nr.: 1947151 (Orange Fresh)



ROSE RASTMAXX QR 1

Geniale Erfindung! Der ROSE Rastmaxx QR-1 Hinterbauständer eignet sich hervorragend, wenn die Ständeraufnahme fehlt, die Befestigung an den Streben nicht möglich ist oder du den Rahmen nicht verkratzen willst. Einfach und in Sekundenschnelle über die vorhandenen Schnellspanner befestigen, die entsprechende Länge einstellen und schon steht dein Bike. Eine einfachere und cleanere Lösung gibt es nicht!

14,95 €

Best.-Nr.: 2256710





LUNIVO LYNX F30 II & LYNX R MINI*

Sehen und gesehen werden! Mit dem Lunivo Lynx F30 II und Lynx R mini Beleuchtungsset gelingt dir dieser Spagat mühelos. Bis zu 30 Lux Lichtleistung machen die Nacht zum Tag. Die Hochleistungs-LEDs spenden bis zu sieben Stunden gut sichtbare Helligkeit und Sicherheit, anschließend lassen sich die integrierten Akkus über das mitgelieferte USB-Kabel mühelos wieder aufladen.

44,95 €
Best.-Nr.: 2263798

ORTHOMOL SPORT

Für alle, die alles geben! Um das Optimum rauszuholen, ist eine perfekte Ernährung die Basis. Orthomol Sport enthält Mikronährstoffe, die dein Körper braucht, um sich optimal auf einen Wettkampf vorzubereiten oder danach zu regenerieren. Von Magnesium über Calcium bis hin zu Eisen und Vitamin C schafft dieses Nahrungsergänzungsmittel ideale Voraussetzungen für deine Leistung.

ab 12,95 €
Best.-Nr.: 2262249



ROSE SUPERLIGHT REFLEX

Das ROSE Superlight Reflex-Lenkerband ist ein hochwertiges Microfaser-Lenkerband mit stoßabsorbierender PU-Beschichtung auf der Unterseite. Bei Dunkelheit zeigt es sein wahres Gesicht – denn dann offenbart es in den Perforationen eine reflektierende Schicht, die deine Sichtbarkeit im Straßenverkehr erhöht.

19,95 €
Best.-Nr.: 2251931





OAKLEY RADAR EV PATH

Mit der RADAR EV PATH setzt OAKLEY einen neuen Meilenstein in Sachen Performance und Design. Die Scheibe wurde vergrößert, um so ein noch größeres Sichtfeld zu ermöglichen. Der O MATTER-Rahmen mit den rutschhemmenden UNOBTANIUM-Elementen an Nasensteg und Bügelenden sorgt für noch mehr Komfort, einen optimalen Airflow und einen großartigen Sitz. Diese Brille hält, was sie verspricht.

124,00 €
Best.-Nr.: 2132701

POC OCTAL X

Der OCTAL X von POC basiert auf dem preisgekrönten Octal Bestseller. Der Octal X überzeugt mit noch besserer Belüftung und noch weniger Gewicht als sein Vorgänger. Die Unibody-Konstruktion der Außenschale sorgt für eine optimale Aerodynamik und ist dank ihrer hohen Strapazierfähigkeit ein idealer Schutz. Eingearbeitete Aramidbrücken bieten zusätzliche strukturelle Integrität und Stoßabsorption bei Aufschlägen.

219,95 €
Best.-Nr.: 2260453



ROSE RETRO II

Die Raute ist in aller Munde – im Zentrallabi, bei Angela Merkel und nun auch bei ROSE! Mit dem Retro II-Radtrikot holst du dir das trendige Muster ins Haus. Gefertigt ist das Trikot aus einem atmungsaktiven und schnelltrocknenden Funktionsmaterial, das wir unter den Armen mit Mesh-Einsätzen für noch mehr Belüftung ergänzt haben. Insgesamt vier Rückentaschen sorgen für reichlich Stauraum. Hauptmaterial: 100% Polyester; Einsätze: 78% Polyester, 22% Elasthan

69,95 €
Best.-Nr.: 2253933

ROSE CYW

Unsere bekannte ROSE CYW-Trägerhose gibt es nun auch in praktischer $\frac{3}{4}$ -Länge! Ausgestattet haben wir unseren Bestseller auch diesmal mit dem PRO FIBRE 3-Sitzpolster, das für noch mehr Komfort auf mittleren Distanzen sorgt. Das Hauptmaterial ist das bewährte PRO FIBRE ELASTIK-Material, denn es hat sich bereits in anderen ROSE-Textilien als sehr atmungsaktiv und feuchtigkeitstransportierend bewiesen. Material: 80% Polyamid, 20% Elasthan

52,95 €
Best.-Nr.: 2253847



ROECKL RIGA VOLLFINGER

Kühle Tage sind für die Riga-Fahrradhandschuhe von Roeckl kein Problem! Ihre Oberhand wurde vom deutschen Traditionsunternehmen mit einer Gore Windstopper-Tornado-Membrane versehen. Diese schützt dich zuverlässig vor kaltem Fahrtwind sowie leichtem Regen und Spritzwasser. Die Innenhand besteht aus Duradero WR-Material, das dir zusammen mit den Silikonprints maximalen Grip am Lenker bietet. Selbstverständlich sind die Handschuhe auch mit dem Touchscreen-Display deines Smartphones kompatibel. Material: Oberhand: 100% Polyester; Innenhand: 60% Polyamid, 40% Polyurethan



49,95 €

Best.-Nr.: 2259685



GAERNE G. HURRICANE

Qualität made in Italy! Mit den G. HURRICANE MTB-Schuhen macht dir GAERNE ein Angebot, das du nicht ablehnen kannst. Ihre MTB-2Density-Sohle aus Nylon und Glasfaser wurde speziell für rutschiges Gelände entwickelt. Sie ist haltbar, leicht, dünn und bietet dir maximalen Grip auf jedem Terrain. Das BOA L6-Drehverschlussystem mit Edelstahl-Zügen ermöglicht eine Feinjustierung auch während der Fahrt.

139,95 €

Best.-Nr.: 2252619

ENDURA MT 500 WATERPROOF JACKET II

Schlechtes Wetter? Aber gerne! Mit der MT500 WATERPROOF JACKET II von ENDURA bist du für jedes Wetter gewappnet. Ihre bekannte ExoShell60 Drei-Lagen-Membrane ist nicht nur wind- und wasserdicht sondern auch sehr atmungsaktiv. Zusätzliche Zwei-Wege-Reißverschlüsse unter den Armen bieten das Plus an Belüftung, wenn du es benötigst. Mit dieser Regenjacke freut man(n) sich über jeden Regenschauer! Material und Membrane: 78% Polyamid, 18% Polyester, 4% Elasthan



229,95 €

Best.-Nr.: 2258842



ROSE RH 05

Winddicht, wasserdicht und absolut vielseitig einsetzbar – die ROSE RH-05 Regenshorts stört es nicht, wenn du mal eben den Abstecher in den Wald wählst. Sie bietet dir einen hohen Schutz bei unbeständigem Wetter und lässt sich auch problemlos als „Notfallhose“ auf die Tour mitnehmen. Material: 100% Polyester

49,95 €

Best.-Nr.: 2257714

CYCLE FASHION

SHOPPING IS MY CARDIO!

Helm

MAVIC Aksium Elite W
Best.-Nr.: 2252115
69,00 €

Brille

OAKLEY Evzero Path
Best.-Nr.: 2257521
124,00 €

Jacke

MAVIC Sequence
Material: 100% Polyamid;
Rückeneinsatz:
100% Polyester
Best.-Nr.: 2258060
139,95 €

Hose

MAVIC Sequence
Material: 84% Polyamid,
16% Elasthan
Best.-Nr.: 2258058
109,95 €

Handschuhe

ROSE Pro Safety Reflex
Material: 50% Polyester,
30% Polyamid,
20% Polyurethan
Best.-Nr.: 2223739
34,95 €

Schuhe

SHIMANO SH-RT4
Best.-Nr.: 2251325
89,95 €



Helm

GIRO Cinder MIPS
Best.-Nr.: 2253542
124,95 €

Brille

ROSE PS 07 Photochromic
Best.-Nr.: 2240754
64,95 €

Jacke

CASTELLI Velocissimo 2
Material: äußeres
Hauptgewebe:
100% Polyamid; inneres
Hauptgewebe: 92% Polyester,
8% Elasthan; Rückseite
und Kragenninnenseite:
100% Polyester; Bündchen
und Rollkragen:
85% Polyamid, 15% Elasthan
Best.-Nr.: 2258836
179,95 €

Trägerhose

CASTELLI Velocissimo 3
Material: 85% Polyamid,
15% Elasthan; Träger:
77% Polyester, 23% Elasthan
Best.-Nr.: 2258940
109,95 €

Handschuhe

CASTELLI Scalda
Material: Handrücken und
Fingerseitenteile: 70% Polyester,
20% Polyurethan,
10% Elasthan; Handfläche:
100% Polyester; Bündchen:
85% Polyamid, 15% Elasthan
Best.-Nr.: 2258943
59,95 €

Schuhe

SIDI Shot
Best.-Nr.: 2251433
389,95 €

Helm

GIRO Synthe MIPS
Best.-Nr.: 2174363
249,95 €

Brille

ROSE PS 08 Photochromic
Best.-Nr.: 2240790
59,95 €

Jacke

GONSO Lucite Damen
Thermo-Active
Material: Hightex-Softshell;
100% Polyester; Thermo-
Flausch: 85% Polyamid,
15% Elasthan
Best.-Nr.: 2258621
99,95 €

Trägerhose

GORE BIKE WEAR Element Lady
Material: 92% Polyester,
8% Elasthan
Membrane: 100% Polyester
Best.-Nr.: 2129044
127,95 €

Handschuhe

ROECKL Reggello GTX
Material: Oberhand:
91% Polyamid, 5% Elasthan,
3% Polyester, 1% Polyurethan;
Innenhand: 91% Polyester,
9% Polyurethan;
Futter: 100% Polyester
Best.-Nr.: 2225056
69,00 €

Socken

ROSE Race High
Material: 97% Polyamid,
3% Elasthan
Best.-Nr.: 2197009
6,95 €

Schuhe

SHIMANO SH-RT5 Woman
Best.-Nr.: 2251406
89,95 €

**Helm**

ALPINA Campiglio
Best.-Nr.: 2251258
99,95 €

Brille

RUDY PROJECT Tralyx
Best.-Nr.: 2175122
197,00 €

Trikot

CRAFT Shield 2 M
Material: Vorder- und Rückseite:
100% Polyester; Beschichtung:
100% Polyurethan; Einsätze:
86% Polyamid, 14% Elasthan
Best.-Nr.: 2257708
139,95 €

Armlinge

CRAFT Shield
Material: 86% Polyamid,
14% Elasthan
Best.-Nr.: 2257702
54,95 €

Trägerhose

CRAFT Verve Glow M
Material: Vorder- und Rückseite:
100% Polyester;
Träger: 87% Polyester,
13% Elasthan; Einsätze:
80% Polyamid, 20% Elasthan;
Beschichtung: 100% Polyurethan;
Beinabschluss: 100% Polyamid
Best.-Nr.: 2257742
169,95 €

Schuhe

SHIMANO SH-RC9 S-Phyre
Best.-Nr.: 2257510
359,95 €



Helm

TROY LEE Designs A1 MIPS
Best.-Nr.: 2251186
169,95 €

Brille

OAKLEY Jawbreaker
Best.-Nr.: 2261169
149,00 €

Jacke

FOX Attack Pro Fire
Material: 100% Polyester;
Stretch-Einsätze: 87% Polyester,
13% Elasthan
Best.-Nr.: 2257300
249,95 €

Hose

FOX Attack Fire
Material: 94% Polyester,
6% Elasthan
Rückseite: 100% Polyester
Best.-Nr.: 2257001
154,95 €

Handschuhe

FOX Legion
Material: 65% Polyamid,
16% Polychlorid, 13% Polyurethan,
6% Elasthan
Best.-Nr.: 2257059
39,95 €

Schuhe

FIVE TEN Maltese Falcon MTB
Best.-Nr.: 2169893
89,95 €

Rucksack

LEATT Hydration Cargo 3.0 Dbx
Best.-Nr.: 2253447
179,95 €



Helm

POC Tectal
Best.-Nr.: 2254007
179,95 €

Brille

OAKLEY Radar EV Path
Best.-Nr.: 2256295
124,00 €

Jacke

VAUDE Women's Minaki II
Material und Futter:
100% Polyamid; Stretch-Einsätze:
90% Polyamid, 10% Elasthan;
Füllung: 100% Polyester
Best.-Nr.: 2257379
159,95 €

Überhose

VAUDE Minaki Shorts
Material: 100% Polyamid;
Verstärkungen: 88% Polyamid,
12% Elasthan; Membrane:
100% Polyurethan;
Füllung: 100% Polyester
Best.-Nr.: 2206945
119,95 €

Hose

VAUDE Women's Advanced Wool
Material: 67% Wolle (Merino),
27% Polyester, 6% Elasthan;
Innenseite, Unterstützung und
Membrane: 100% Polyester;
Stretch: 85% Polyamid,
15% Elasthan
Best.-Nr.: 2257390
139,95 €

Handschuhe

ROSE Team Wind
Material: 76% Polyester,
13% Polyurethan, 9% Polyamid,
2% Elasthan
Best.-Nr.: 2135346
32,95 €

Schuhe

FIVE TEN Freerider
Contact Women's
Best.-Nr.: 2169723
119,95 €

**Helm**

ABUS Yadd-I
Best.-Nr.: 2253442
59,95 €

Brille

ALPINA Kosmic
Best.-Nr.: 2251307
34,95 €

Jacke

ROSE Hybrid
Material: Softshell Obermaterial
und Futterstoff: 100% Polyamid;
Futterstoff Obermaterial und
Wattierung: 100% Polyester
Best.-Nr.: 2222651
84,95 €

Jeans

ALBERTO Ecorepel Denim
Material: 67% Baumwolle,
31% Polyester, 2% Elasthan
Best.-Nr.: 2259699
119,95 €

Handschuhe

ROSE Road Eurotex
Material: 50% Polyester,
30% Polyurethan, 16% Polyethylen,
4% Polyamid; Innenfutter:
100% Polyester
Best.-Nr.: 2135328
27,95 €

Schuhe

CHROME 415 Pro Workboot
Best.-Nr.: 2255981
174,95 €

Tasche

CHROME Citizen
Best.-Nr.: 2222110
139,95 €

**Helm**

CASCO Roadster Tc
Best.-Nr.: 2182797
79,90 €

Brille

OAKLEY Reverie
Best.-Nr.: 2257613
94,00 €

Jacke

JACK WOLFSKIN Richmond Hill
Material: 100% Polyester; 90/10
White Duck Down: 90% weiße
Entendaunen, 10% Federn. Enthält
nichttextile Teile tierischen
Ursprungs.
Best.-Nr.: 2258353
179,95 €

Jeans

ALBERTO Bicicletta Superfit
Denim Slim
Material: 90% Baumwolle,
7% Polyester, 3% Elasthan
Best.-Nr.: 2259703
129,95 €

Handschuhe

ROECKL Kapela
Material: 51% Modal,
49% Baumwolle
Best.-Nr.: 2225126
12,00 €

Schuhe

VAUDE Tsali AM Mid STX
Best.-Nr.: 2250115
159,95 €

Helm

SMITH OPTICS Overtake MIPS
Best.-Nr.: 2253822
209,00 €

Brille

KOO Sportbrillen Set
Best.-Nr.: 2254783
199,00 €

Trikot

NALINI Alnilam
Material: 100% Polyester; Reißverschluss-Abdeckung, Bund und Ärmelabschlüsse: 80% Polyamid, 20% Elasthan; Reißverschluss-Untertritt: 100% Polyurethan; Innenkragen, Rückentaschen-Innenfutter: 100% Polyamid
Best.-Nr.: 2259454
149,95 €

Trägerhose

NALINI Scharar
Material: 85% Polyamid, 15% Elasthan; Seiten und Kniekehlen: 100% Polyester; Einsatz obere Rückseite: 77% Polyamid, 23% Elasthan; Übergang zum Oberkörper: 80% Polyamid, 20% Elasthan
Best.-Nr.: 2259459
159,95 €

Handschuhe

CASTELLI Lightness
Material: Handrücken: 82% Polyester, 18% Elasthan; Handfläche: 60% Polyamid, 40% Polyurethan
Best.-Nr.: 2039079
34,95 €

Schuhe

SIDI Shot
Best.-Nr.: 2251434
389,95 €

Rucksack

DEUTER Road One
Best.-Nr.: 2169440
69,95 €

**Helm**

KASK Rapido
Best.-Nr.: 2107200
69,95 €

Brille

ROSE RB 03 Lady
Best.-Nr.: 2241762
29,95 €

Trikot

ALÉ Graphics PRR 2.0 Flowers
Material: 85% Polyester, 15% Elasthan; Rückseite: 84% Polyester, 15% Elasthan, 1% sonstige Fasern; Seite, unter den Armen, Handgelenk: 85% Polyamid, 15% Elasthan; Fronteinsatz Außenmaterial: 59% Polyester, 35% Elasthan, 6% sonstige Fasern; Fronteinsatz Innenmaterial: 80% Polyester, 20% Elasthan
Best.-Nr.: 2260434
129,90 €

Trägerhose

ALÉ Clima Protection 2.0 Future Be-Hot
Material: 86% Polyamid, 14% Elasthan; Unterschenkel: 84% Polyester, 16% Elasthan; Beschichtung: 100% Polyurethan; Rückenseite und Tasche: 52% Polyamid, 32% Polyester, 16% Elasthan; Träger und Front-Einsatz: 75% Polyamid, 25% Elasthan
Best.-Nr.: 2260432
148,90 €

Handschuhe

ROECKL Ravenstein
Material: Oberhand: 63% Polyamid, 35% Polyester, 2% Elasthan; Innenhand: 61% Polyamid, 35% Polyurethan, 4% Polyester; Futter: 100% Polyester
Best.-Nr.: 2122759
44,00 €

Schuhe

SIDI Level
Best.-Nr.: 2251832
134,95 €



Helm

POC Octal AVIP MIPS
Best.-Nr.: 2171791
299,95 €

Brille

UVEX sportstyle 803 race vm
Best.-Nr.: 2252034
119,00 €

Jacke

NORTHWAVE Blade 2 Total
Protection
Material: 90% Polyester, 10%
Polyurethan
Best.-Nr.: 2259887
139,95 €

Trägerhose

NORTHWAVE Dynamic Colorway
Mid Season
Material: 86% Polyamid, 14%
Elasthan
Best.-Nr.: 2259917
99,95 €

Handschuhe

ROSE Team Wind
Material: 76% Polyester, 13% Poly-
urethan, 9% Polyamid, 2% Elasthan
Best.-Nr.: 2135346
32,95 €

Schuhe

GAERNE Carbon G.Tornado
Best.-Nr.: 2252589
184,95 €



Helm

GIRO Foray MIPS
Best.-Nr.: 2253575
84,95 €

Brille

ROSE RBS 27 Lady
Best.-Nr.: 2240897
42,95 €

Jacke

SPORTFUL Primavera Switch
Material: 84% Polyamid, 16%
Elasthan
Innenseite: 100% Polyester
Best.-Nr.: 2259142
179,90 €

Trägerhose

ROSE High End
Material: 80% Polyamid,
20% Elasthan
Best.-Nr.: 2262051
89,95 €

Beinlinge

ROSE Seamless
Material: 94% Polyamid,
6% Elasthan
Best.-Nr.: 2183875
23,95 €

Handschuhe

ROECKL Mango
Material: Oberhand:
92% Polyamid,
8% Polyurethan; Innenhand:
60% Polyamid, 40% Polyurethan
Best.-Nr.: 2252949
26,00 €

Schuhe

SIDI Genius 7 Woman
Best.-Nr.: 2243797
179,95 €



**...UND ES SCHEINT, ALS
GEBE ES NICHTS, WAS
EIN BLICK AUFS MEER
NICHT HEILEN KÖNNTE.**

**ZWISCHEN BLÅVAND UND RINGKØBING,
DÄNEMARKS SÜDWESTEN**



AUTOR MAREEN SOMMER FOTOS TONY LOMBARDO

DIE DÄNEN SIND DAS GLÜCKLICHSTE VOLK DER WELT. DAS BEHAUPTEN ZUMINDEST UMFRAGEN. DA WIR ABER NICHT ALLES GLAUBEN, WAS WIR HÖREN, WOLLTEN WIR UNS SELBST EIN BILD DAVON MACHEN UND HABEN EINEN KURZEN ABSTECHER INS LAND DIESER ANGEBLICH SO ZUFRIEDENEN MENSCHEN UNTERNOMMEN. MIT DEM RAD HABEN WIR DEN SÜDWESTEN ZWISCHEN BLÅVAND UND RINGKØBING ERFORSCHT, IMMER AUF DEN SPUREN DES GLÜCKS ...

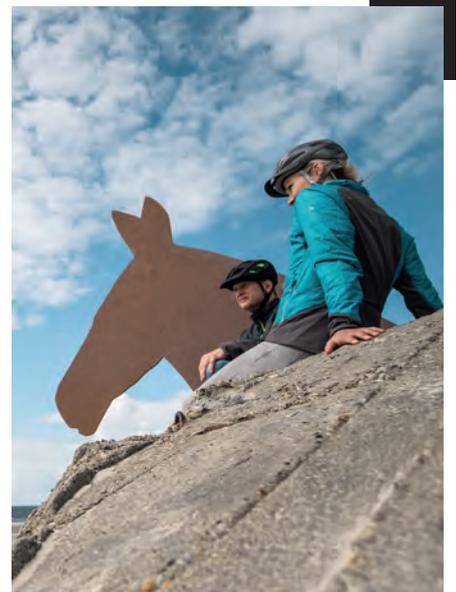


Rostige Kunstwerke am endlosen Strand. Die „Mules“ in Blåvand trotzen jedem Wetter.

Die riesigen Maultiere sind schon aus weiter Entfernung zu sehen. Entspannt liegen sie am Strand von Blåvand, Kinder klettern auf ihnen herum, ihre Häupter schmückt eine rostige Patina. „Das ist definitiv das Beste, was man aus den alten Bunkern machen kann!“, behauptet Carsten, während er sein Rad über den Strand schiebt. Da kann ich schwer widersprechen, die Skulpturen sind wirklich sehenswert. An der dänischen Küste gibt es noch tausende alte Bunker des sogenannten Atlantikwalls. Die meisten dienen Kindern als inoffizielle Abenteuerplätze, aus einigen hat der Künstler Bill Woodrow 1995 in Blåvand die Maulesel-Skulpturen gebaut. Sie sind zu einer Art Markenzeichen des kleinen Ferienortes geworden, einer der ältesten und beliebtesten in Dänemark. 40 Kilometer

schönster Sandstrand schmiegt sich um den Ort, die Landspitze „Blåvands Huk“ bildet dabei Jütlands westlichsten Punkt. Für uns das perfekte Örtchen, um unsere Wochenend-Erkundungstour entlang der dänischen Nordseeküste zu unternehmen!

Jütland, so nennt sich der westliche und größte Teil Dänemarks, der sich bis hoch in den Norden an den Skagerrak erstreckt. Wir haben uns den südwestlichen Teil Jütlands ausgesucht. Zwischen Blåvand und der Stadt Ringkøbing, am Ufer des gleichnamigen Fjords, soll es spektakulär schön sein. Die Gegend liegt nur etwa zwei Stunden Autofahrt hinter der deutsch-dänischen Grenze und ist somit für viele deutsche Urlauber recht komfortabel zu erreichen.



KAUFTIPP
06/16
Mountain
BIKE



UNSER TESTSIEGER

MONTANA V3

THERMO-RAD-TRÄGERHOSE

- Thermo-Rad-Trägerhose
- Formbeständig, strapazierfähig, hohe Bewegungselastizität
- Nahtfreies, ultraleichtes Sitzpolster CARBON
- Best.-Nr.: 2132118
- www.rosebikes.de/gonso

SITZPOLSTER
CARBON



www.gonso.de

GONSO[®]
BIKE & ACTIVEWEAR

Schnell waren unsere Räder auf dem Kuppelungsträger unseres Autos verstaut und los ging es, dem Geheimnis des Glücks auf der Spur. Zuerst einmal waren wir glücklich mit der Wahl unserer Räder. Lange haben wir überlegt, welche Bikes für unsere ausgedehnten Touren in Frage kommen, schließlich habe ich mich für ein BLACK CREEK-6 entschieden. Ich wollte ein sportliches und leichtes Rad, das schnell unterwegs ist, einen Kilometerfresser. Dazu sollte es voll ausgestattet sein und auch einen Gepäckträger haben, um eventuell auch Radtaschen mitnehmen zu können. Das BLACK CREEK-6 ist das Top-Modell der Linie, eine Shimano XT-Gruppe sorgt für tolle Funktion und hat außerdem den Ruf, besonders haltbar zu sein. Scheibenbremsen sollten auch unbedingt mit dabei sein, denn manchmal sind wir mit Gepäck in den Bergen unterwegs und da schiebt es sich bergab schon tüchtig. Besonders, wenn es dann noch ein bisschen geregnet hat, kann das ziemlich unangenehm werden. Scheibenbremsen macht das alles nichts aus, die funktionieren immer gleich.

Carsten hat sich ein BLACK LAVA-6 CARBON DRIVE ausgesucht. Er will ab sofort mit dem

Rad zur Arbeit fahren. Da war es ihm wichtig, ein Bike zu haben, das sehr zuverlässig ist und um das er sich nicht viel kümmern muss. Und genau diese Kriterien erfüllt das Rad. Es besitzt nämlich eine Getriebeabgabe und einen Riemenantrieb, den Gates Carbon Drive. Die knallrote Speedhub-Getriebeabgabe vom deutschen Hersteller Rohloff ist für ihre hohe Qualität bekannt. Sie hat 14 Gänge, das sollte für alle Lebenslagen reichen. Sie benötigt kaum Pflege, ein schneller Ölwechsel pro Jahr reicht, mehr braucht sie nicht. Ebenso wartungsarm ist der Gates Carbon Drive, er hält extrem lang, muss nicht gefettet werden und läuft sehr leise.

Nach dem kurzen Besuch bei den Maultieren steuern wir unsere Räder vorbei an reetgedeckten Ferienhäusern in Richtung Leuchtturm. Er markiert das nördliche Ende von Blåvand und den westlichsten Punkt Jütlands. 39 Meter ist er hoch und ist man oben, bietet sich eine wunderschöne Aussicht auf den Ort, die Kallesmærsk Hede und den Strand.



Auf dem Weg nach Henne Strand: Henne Mølle Å schmiegt sich gediegen in die Landschaft.

Wir verlassen den Leuchtturm und Blåvand, Vejers Strand soll unser erstes Ziel sein. Es geht noch einmal durch den Ort, dann in nördliche Richtung, quer durch die Kallesmærsk Hede, ein Übungsgelände des dänischen Militärs. „Ist es nicht gefährlich, durch das Gebiet zu fahren?“, frage ich meinen Begleiter. „Nein“, antwortet Carsten, „an allen Zufahrtswegen sind im Falle einer Übung große rote Ballons an Masten hochgezogen. Sind die Ballons unten, ist das Gebiet frei zugänglich!“ Der Untergrund der Heidelandschaft ist sandig, aber fest, nach sieben Kilometern biegen wir links ab nach Vejers.



Radwege bis zum Abwinken in landestypischer Kulisse. Die Dänen wissen, wie man Prioritäten setzt.



Mareens BLACK CREEK-6 als perfektes Beachbike für den harten Strandsand von Vejers.

Der riesige Strand in Vejers ist brettartig, sogar Autos können und dürfen hier fahren und parken. Richtig voll ist es hier aber nie. Ein sehr spezielles Gefühl für uns, mit den Rädern über den Strand zu fahren. Die Gegend ist perfekt zu erforschen, man nimmt die Landschaft ganz anders wahr. Strandsegler ziehen ihre Kreise in den Sand, ein tolles Bild in der absoluten Weite. Von Vejers geht es nach Henne Strand, einem weiteren sehr bekannten Urlaubsort. Es sind knapp 20 Kilometer dorthin, was wir über schöne, kleine Straßen in einer guten

**40 Kilometer
schönster Sandstrand
schmiegt sich um den
Ort, die Landspitze
„Blåvands Huk“
bildet dabei Jütlands
westlichsten Punkt.**

Stunde erledigt haben. Henne Strand ist besonders bei deutschen Urlaubern beliebt.

Wir fahren durch den belebten Ort bis zur prominenten Eisdiele und stellen unsere Räder ab. Eine Pause tut uns gut, 35 Kilometer sind geschafft, 30 weitere müssen wir für den Rückweg einplanen. Softeis macht definitiv gute Laune, wir beobachten die Straßenszenarie, über uns schreien die Möwen. Ein Abstecher an den Strand ist auch noch drin, wir wandern durch die hohen Dünen, fühlen uns wie Kinder, alles ist ganz leicht.



Alles rot: Carbon Drive, Getriebe und Lampe am BLACK LAVA-6 - Augenschmaus mit top Funktion.



Ein Abstecher an den Strand ist auch noch drin, wir wandern durch die hohen Dünen, fühlen uns wie Kinder, alles ist ganz leicht.

„Komm, nur noch 30 Kilometer nach Hause!“, sporne ich Carsten an, als wir wieder aufbrechen, „das schaffen wir mit links!“ Weniger als 90 Minuten brauchen wir für den Rückweg nach Blåvand, unserem Ausgangspunkt. Erschöpft fallen wir ins Bett, die ersten Glücksmomente auf der Habenseite.

Der nächste Tag wartet, heute wollen wir an den Ringkøbing Fjord. Das bedeutet für uns: erst einmal die Räder auf den Träger laden und 60 Kilometer mit dem Auto fahren. Startpunkt soll Årgab sein, ungefähr in der Mitte des Fjords, auf westlicher Seite. Wir parken auf einem großen, kostenlosen Parkplatz, von dessen Art es unzählige entlang der Nordseeküste gibt. Der Ringkøbing Fjord ist eine Lagune, mit einem schmalen Sandstreifen von der Nordsee abgetrennt, dem Holmsland Klit. „Nehrung“ lautet die korrekte Bezeichnung eines solchen Landstreifens,

der an seinen schmalsten Stellen nur wenige hundert Meter breit ist. Ein wundervoller Radweg zieht sich hier durch die traumhafte Dünenlandschaft, wellig, offen, mit leichten Kurven versehen. Zum Glück weht heute ziemlich wenig Wind, der kann in dieser Gegend aber auch durchaus kräftig blasen.

Nach knapp fünf Kilometern kommen wir durch die Hafenstadt Hvide Sande, „Weißer Sand“. Hier gibt es eine Verbindung zwischen Nordsee und Fjord, sodass kleine Schiffe passieren können. Wir halten aber nicht, wir haben uns mit Ringkøbing eine deutlich malerischere Stadt als Ziel ausgewählt. Zwölf Kilometer geht es weiter auf dem einzigartigen Radweg, bevor die Küstenstadt Søndervig uns empfängt. Sie ist ebenfalls ein kleiner, entspannter Ferienort, alle Jahre wieder findet hier auch ein sehenswertes Sandskulpturen-Festival statt.



Fantastischer Radweg auf der Landzunge zwischen Nordsee und Fjord. Trekkinggenuss wie man es sich vorstellt.

POLAR A370

FITNESS TRACKER MIT INTELLIGENTER
24/7 PULSMESSUNG AM HANDGELENK



BEREIT FÜR DEN
NÄCHSTEN IMPULS?



**INTELLIGENTE
24/7 PULSMESSUNG**



**24/7 ACTIVITY
TRACKING**



SLEEP PLUS™



**GPS VIA
SMARTPHONE**



**PULSMESSUNG
AM HANDGELENK**

199,95 €	Polar A370 Black M/L	2262608
199,95 €	Polar A370 White M/L	2262609

24,95 €	Polar A370 Wechselarmband Petrol M/L	2262614
---------	--------------------------------------	---------

24,95 €	Polar A370 Wechselarmband Orange M/L	2262613
---------	--------------------------------------	---------

24,95 €	Polar A370 Wechselarmband Schwarz M/L	2262611
---------	---------------------------------------	---------

24,95 €	Polar A370 Wechselarmband Weiß M/L	2262612
---------	------------------------------------	---------

www.rosebikes.de/polar

POLAR®

PIONEER OF WEARABLE SPORTS TECHNOLOGY



Malerisches Ringkøbing: das Ziel unserer zweiten Tagestour.

„Guck mal da drüben, das ist schon Ringkøbing!“, sagt Carsten schließlich und zeigt in östliche Richtung. Langsam nähern wir uns der Stadt auf dem Radweg, der auch hier exzellent ausgebaut ist.

Die Dänen haben ein spezielles Verhältnis zum Fahrrad, es genießt sehr hohe Priorität. Nicht nur die Radfahrerhauptstadt Kopenhagen mit ihrem einzigartigen

Fahrradwegenetz ist ein gutes Beispiel, überall im Land findet man tolle Radwege, auf denen man sicher und oft weit entfernt von der Straße unterwegs ist. Es ist dieses entspannte Cruisen, das mich begeistert, ebenso wie die Gelassenheit der Dänen im Allgemeinen. Stress und Hektik wurden hier noch nicht erfunden, und es scheint, als gebe es nichts, was ein Blick aufs Meer nicht heilen könnte.

Skandinavien das. Die Tische der Restaurants auf dem Marktplatz sind voll belegt, in den kleinen Geschäften ringsum wird neben Dingen des täglichen Lebens Handwerkskunst verkauft, Keramik, Gestricktes, Dekoration. Von diesem Ort aus treten wir die Rückfahrt an. Es besteht zwar auch die Möglichkeit, den Ringkøbing Fjord komplett zu umrunden, um noch eine weitere Seite kennenzulernen, aber diese Tour ist rund 100 Kilometer lang – zu viel für uns am heutigen Tag. Wir genießen noch einen Kaffee am Hafen, bevor wir zu unserem Auto zurückfahren.

Und sind die Dänen nun die glücklichsten Menschen der Welt? Diese Frage können wir nach diesem einen Wochenende auch nicht beantworten. Aber mit einem Überfluss an Natur, Meer und Strand vor der Haustür, einer gehörigen Portion Lässigkeit und der Liebe zum Fahrrad haben sie verdammt gute Voraussetzungen dazu. ■



Der Charme Skandinaviens wartet nur zwei Stunden hinter dem Schlagbaum.

Ringkøbing verspricht den Charme einer friedlichen dänischen Kleinstadt, schmale Gassen und rote Backsteinhäuser erzählen ihre eigene Geschichte. „Westjütlands kleine Hauptstadt“ hat eine gemütliche, angenehme Atmosphäre, „hyggelig“ nennen die

UNVERZICHTBARES FÜR UNTERWEGS

159,95 €

Best.-Nr.: 2257392



VAUDE MINAKI

So viel Gutes: Umweltfreundlich und fair hergestellt, Top-Funktion für den Radfahrer. Die VAUDE Jacke hält warm, ist wind- und wasserabweisend, äußerst atmungsaktiv und mit bequemen Stretcheinsätzen. Material und Futter: 100% Polyamid Stretch: 90% Polyamid, 10% Elasthan Füllung: 100% Polyester

NORTHWAVE OUTCROSS PLUS GTX

Begleitet dich treu durchs ganze Jahr. Mit wind- und wasserdichter GORE-TEX PIQUE Membrane und speziell abgestimmter Zwischensohle und rutschfestem MICHELIN Gummiprofil.

179,95 €

Best.-Nr.: 2259869



UVEX FINALE

Sicherheitsbewusster Helm-Klassiker! Erstklassig belüftet, gefertigt in DOUBLE INMOULD-Technologie und mittels ANATOMIC IAS Anpassungssystem umschmiegt er jede Kopfform.



97,00 €

Best.-Nr.: 2164205

TEASI CORE UND TAHUNA APP*

Radcomputer meets Smartphone: Beim TEASI CORE kannst du die Zieleingabe per Handy-App vornehmen. Mit Pfeil- oder Sprachnavigation, Smart Notifications und Track-Aufzeichnung.

79,90 €

Best.-Nr.: 2261903



VITTORIA CITY/URBAN ADVENTURE TECH G+ REFLEX

Der bringt die Sache ins Rollen: Der City/Urban Adventure Tech G+ Reflex Reifen von Vittoria punktet mit gutem Pannenschutz, top Grip und geringem Rollwiderstand.

189,95 €

Best.-Nr.: 2262608



POLAR A370*

Dein persönlicher Gesundheitsexperte: Der Polar A370 Activity Tracker erfasst deine tägliche Aktivität, zählt deine Schritte, misst deinen Puls, überwacht deinen Kalorienverbrauch und auch deinen Schlaf!



29,95 €

Best.-Nr.: 2264742

*Bitte beachte die Hinweise gemäß Batteriegelgesetz unter rosebikes.de/battg

NEU 2017!

XTRA WATT

DANK VERBESSERTEM BOSCH-ANTRIEB
ROLLT ES AUF LEISEN SOHLEN

FOTOS KATHARINA NEUENHAUS & SASCHA HÜBERS

OB FÜR DIE FAHRT DURCH DIE CITY ODER FÜR LÄNGERE TOUREN AM WOCHENENDE – DAS XTRA WATT BEHERRSCHT VIELE TERRAINS UND BEGEISTERT MIT SEINER AUSGEWOGENEN GEOMETRIE UND SEINEM HERVORRAGENDEN FAHRKOMFORT BEREITS VIELE RADFAHRER. NUN HABEN WIR UNSEREN TOPSELLER EINEM UPGRADE UNTERZOGEN: DAS XTRA WATT ALFINE 8 IST AB SOFORT MIT DEM NEUEN UND BEINAHE LAUTLOSEN ACTIVE LINE ANTRIEB VON BOSCH VERFÜGBAR.





Optimale Kräfte-Balance, lange Akku-Reichweite und leichte Schaltabläufe. An den XTRA WATT E-Bikes schätzen viele Kunden die leistungsstarke und zuverlässige Bosch-Technologie. Seit diesem Sommer ist die dritte und somit neueste Generation der Bosch-Antriebe auf dem Markt. Die Active Line verspricht eine bis zu 900 Gramm leichtere Drive Unit sowie einen noch leiseren Motor. Das Produktmanagement bei ROSE ist von den Vorteilen der innovativen Technologie überzeugt. Keine Frage, dass das System nach seiner Markteinführung direkt zum Einsatz kommt und ab sofort das neue XTRA WATT ALFINE 8 zielt.

Der neue Active Line Antrieb von Bosch ist das System für Genießer, denn sein sanfter Schub lässt den Fahrer über die Straßen gleiten und sorgt für eine perfekt dosierte Tretunterstützung bis maximal 25 km/h. Serienmäßig ist die Active Line mit einem 400 Wh Akku ausgerüstet, der bei normal-

gewichtigen Fahrern und flachem Gelände eine Reichweite von bis zu 130 Kilometern ermöglicht. Wer viel in gebirgigen Landschaften unterwegs ist und mehr Leistung braucht, kann problemlos auf den 500 Wh Akku aufrüsten.

Das XTRA WATT ALFINE 8 glänzt neben seinem innovativen Antrieb mit weiteren technischen Raffinessen: So arbeitet beispielsweise am Hinterrad eine Shimano Alfine 8-Gang-Getriebeabgabe, die mit hoher Zuverlässigkeit und geringem Wartungsaufwand punktet. Für die nötige Sicherheit sorgt bei diesem E-Bike die verbaute Scheibenbremse von Shimano, die eine überzeugende Bremsleistung aufweist – auch bei nassen Straßen. Abgerundet wird die Ausstattung mit einem komfortablen Terry Sattel, einem hochwertigen B+M Frontscheinwerfer sowie einem Speedlifter, mit dem die richtige Lenkerhöhe im Handumdrehen eingestellt ist.



Das XTRA WATT ALFINE 8 ist ab 2.749 Euro verfügbar.



Darüber hinaus haben wir dem XTRA WATT ALFINE 8 einen neuen, modernen Anstrich verpasst. Das Rahmendesign in der Farbgebung „Pearl-Grey“ ist genau die richtige Wahl für alle, die zeitlose, schlichte Eleganz bevorzugen. Ein besonderes Augenmerk wurde auf die harmonische Integration des Akkus gelegt: Das PowerPack greift die Farben des Rahmens auf und verschmilzt so zu einer Einheit mit dem Fahrrad.

Die bewährte Rahmengenometrie der XTRA WATT Linie ist auch bei dem 2018er Modell gleichgeblieben: Der Akku ist bei

dem Herren- sowie dem Unisex Sportmodell elegant am Unterrohr integriert und schafft so eine optimale Gewichtsbalance. Ein absoluter Zugewinn in puncto Wendigkeit. Die dritte Rahmenvariante, das Damen Komfortrad mit tiefem Einstieg, eignet sich für alle Fahrer, die ein besonders bequemes Auf- und Absteigen wünschen.

XTRA WATT ALFINE 8 – entspannt und schnell ans Ziel kommen! ■

Weitere Informationen unter:
rosebikes.de/xtrawatt_alfine8

TECHNIKDETAILS

Hochwertiger Rahmen aus 6066 T6 Aluminium

Sauber geglättete Schweißnähte

Innenliegende Zug- und Kabelverlegung

Speedlifter für sekundenschnelle Anpassung der Lenkerhöhe

Suntour-Federgabel mit 63 mm Federweg, Lock-Out vom Lenker und 15 mm Steckachse

HIER WAREN WIR UNTERWEGS: 100 SCHLÖSSER ROUTE

Abseits der verkehrsreichen Straßen führt die 100 Schlösser Route durch die grüne Landschaft des Münsterlandes. Auf rund 960 km verbindet sie, wie ihr Name sagt, 100 Schlösser, Burgen und Herrensitze miteinander und ist so einer der beliebtesten deutschen Radrouten.

Weitere Informationen unter:
www.muensterland-tourismus.de



Sitzbeschwerden? Jetzt umsatteln!

Terry Sättel stoppen wirksam die Ursachen von Sitzstress. Die in zwei Sitzbreiten erhältlichen Sättel sind für die weibliche und männliche Anatomie entwickelt. Die stufenfreie 3-Zonen-Komfort-Sitzfläche mit ergonomischer Entlastungsöffnung wirkt gegen die Sitzbeschwerden beim Radfahren.

Sport-Serie
Fly/Butterfly Exera
ab UVP
59,95 €



Hab Lust!

Wirkt gegen Druck und Taubheit im Genitalbereich

Mach Dir keinen Druck!

Wirkt gegen Druckschmerzen

Bleib cool!

Wirkt gegen Hitzestau

Bleib geschmeidig!

Wirkt gegen Scheuerstellen



Für Frauen oder Männer erhältlich



Ergonomisch und medizinisch geprüft.

Terry Sättel werden unter Anwendung modernster Sensor-Druckmessverfahren im Terry Ergonomie-Labor mit Urologe Dr. med. Uwe Niekerken, Physiotherapeutin Hedda zu Putlitz und Sportergonom Dr. Kim Alexander Tofaute entwickelt.

AUF DEM EINKAUFSZETTEL

E-BIKE SHOPPING MALL

**ALLTAGSTAUGLICHER KOMFORT TRIFFT AUF FUNKTIONALITÄT:
DAS SIND UNSERE PRODUKT-HIGHLIGHTS FÜR ALLE, DIE MIT
EINGEBAUTEM RÜCKENWIND UNTERWEGS SIND.**



LINKA SMART LOCK BLUETOOTH*

Das Fahrradschloss wird smart! Mit dem Linka Smart Lock hast du ein vernetztes Rahmenschloss – und das ganz ohne Fahrradschlüssel. Dank Bluetooth Smart öffnet sich das Schloss wie von Geisterhand, wenn du dich näherst. Du brauchst nur noch aufsteigen und losfahren. Die kostenlose App benachrichtigt dich in einem 120-m-Umkreis, wenn Diebe dein Bike wegtragen oder aufbrechen wollen. Ein ins Schloss integrierter, 110 db lauter Warnton verschreckt jeden Fahrraddieb. Entdecke den Diebstahlschutz 2.0!

169,00 €
Best.-Nr.: 2262123

ERGON SFC3

Entspannt unterwegs auch ohne Radhose. Beim Sattel Ergon SFC3 sorgen Komfortschaum und Form für komfortable Touren. Der für E-Bikes, Fitnessbikes oder sportliche Tourenräder entwickelte Sattel nimmt effektiv den Druck von sensiblen Körperpartien. Dafür sorgt neben der vergrößerten Sitzfläche sowie der schmal geschnittenen Nase die Polsterung durch orthopädischen Komfortschaum sowie Gel Pads.

49,95 €
Best.-Nr.: 2262494



ABUS BORDO BIG 6000

Starke Stäbe aus gehärtetem Stahl mit Zwei-Komponenten-Ummantelung treffen auf einen Schließzylinder mit Picking- und Ice-Spray-Schutz: das Abus Bordo Big 6000 Gelenkschloss mit seinen 120 cm Länge lässt dich dein Bike bequem an Laternenmasten oder Baumstämmen befestigen. Inklusive schicker Transporttasche. So lässt du Langfingern keine Chance mehr!

72,95 €
Best.-Nr.: 2256207





SKS GERMANY AIRWORX PLUS 10.0

Die SKS Airworx Plus 10.0 Standpumpe macht das Aufpumpen deines Rads jetzt noch einfacher. Dank ihrer überdurchschnittlichen Höhe lässt sich nun ein noch größeres Volumen pro Hub pumpen. Das gut lesbare Manometer mit der integrierten Druckablassschraube ermöglicht einen schnellen Überblick über den aktuellen Reifendruck und eine kinderleichte Regulierung des Luftdrucks. Der breite Stahlfuß sorgt für einen sicheren Stand.

42,95 €

Best.-Nr.: 2253009



B+M LUMOTEC IQ-X E 150 LUX

Der E-Bike-Frontscheinwerfer B + M Lumotec IQ-X E ist vor allem eines – dein leuchtstarker und zuverlässiger Begleiter bei Dämmerung und Nacht. 150 Lux Leuchtkraft leuchten dank der LED IQ2-Tec das Gelände vor dir optimal und gleichmäßig aus. Mit an Bord des spritz- und regenwasserdichten E-Bike-Frontscheinwerfers befindet sich zudem eine Sensorsteuerung für eine optimale Umschaltung zwischen Tagfahrlicht und Nachtbetrieb. Hell zur Seite abstrahlende Schlitze sorgen dafür, dass du nachst auch seitlich gut gesehen wirst.

97,95 €

Best.-Nr.: 2260280

FAHRER E-BIKE-LENKERHAUBE

Egal welches E-Bike, Pedelec, Tourenrad oder E-MTB – die FAHRER Lenkerhaube lässt sich universell anpassen und schützt deine Bordelektronik dank seines wasserfesten Nylon-Materials mit PU-Beschichtung vor Regenwasser, Witterungseinflüssen und verhindert ungewollte Korrosion. Dank der flexiblen Klettverschlüsse lässt sich die Lenkerhaube schnell und einfach befestigen.



29,50 €

Best.-Nr.: 2255455



TRIPLE2 KAPP MAN

Der Kapp Man von Triple2 ist das Komplettpaket für alle Pendler: strapazierfähig, atmungsaktiv und umweltfreundlich hergestellt. Was will man(n) mehr? Innen sorgt weiche Merinowolle für einen angenehmen Tragekomfort. Der Clou: die Kapuze verfügt über einen XXL-Kragen, der gleichzeitig als Mundschutz dient. Genau richtig für kühle Tage!
Material: 70% Polyester, 26% Wolle (Merino), 4% Elasthan

129,95 €
Best.-Nr.: 2255603

ABUS PEDELEC+*

Bereit für den Großstadtdschungel! Der ABUS Pedelec+ ist der ideale Erwachsenen- und Jugendhelm für den Pedelec-, City- und Alltagseinsatz. Die Double Shell-Konstruktion mit tief heruntergezogenem Schläfen- und Nackenbereich bietet eine optimale Stoßabsorption und einen effektiven Rundumschutz für tägliche Fahrten. Das integrierte LED-Licht sorgt für 180° Sichtbarkeit. Inklusive integrierter Regenhaube für unbeständiges Wetter!



129,95 €
Best.-Nr.: 2262410



VAUDE MEN'S SESVENNA II

Mit ihrer Primaloft Silver Insulation Eco-Wattierung ist die Sesvenna II von VAUDE das Mittel der Wahl, wenn du an kühlen Tagen zusätzliche Wärme benötigst. Die Herrenweste in schmaler Passform bietet mit ihren Stretch-Einsätzen besonders gute Bewegungsfreiheit und hohen Komfort auf sportlichen Touren. Material: 100% Polyamid; Einsätze: 48% Polyester, 35% Polyamid, 17% Elasthan; Wattierung: 100% Polyester

99,95 €
Best.-Nr.: 2257333

ALBERTO BICICLETTA SUPERFIT DENIM SLIM

Die Fahrradhose im Schafspelz – die Alberto Bicicletta Superfit Denim Slim-Jeans für Damen sieht auf den ersten Blick gar nicht aus wie eine Radhose. Dabei hat sie richtig was auf dem Kasten! Die Skinny Jeans im Urban-Style ist aus einem elastischen Material gefertigt und hat eine Oberflächenbeschichtung, die Spritzwasser und Schmutz einfach abperlen lässt. Besonderer Hingucker: der reflektierende Aufdruck am Hosenaufschlag – stilecht in Form eines Fahrrads!
Material: 90% Baumwolle, 7% Polyester, 3% Elasthan

129,95 €
Best.-Nr.: 2259703



SHIMANO SH-XM7

Für schlechtes Wetter gemacht! Die SHIMANO SH-XM7 Schuhe sind dank ihrer bekannten GORE-TEX-Membrane gut gegen Wind und Wasser geschützt. Ihre Vibram Sohle mit griffigem Profil sorgt für sicheren Stand auch bei rutschigem Boden und Matsch. Der breite Ballenbereich bietet noch mehr Komfort und Stabilität auf allen MTB-, Trekking- und Alltagsstouren.

139,95 €
Best.-Nr.: 2159294



CRAFT RIDE RAIN PANTS M

Mit der RIDE RAIN PANTS M ergänzt CRAFT die Serie für Pendler um eine funktionale und dezente Regenhose für den täglichen Gebrauch. Mit ihrer Ventair-Membrane können dir Regen und Wind nichts mehr anhaben. Das zweilagige Material am Gesäß und der elastische Einsatz sorgen gleichzeitig für noch mehr Haltbarkeit und Bewegungsfreiheit. Unser Tipp für alle, die auch bei Wind und Wetter mit dem Rad unterwegs sind! Auch als Damenversion erhältlich. Material: 100% Polyester; Rückseite: 100% Polyurethan

119,95 €
Best.-Nr.: 2250633

ROSE RR07

Die leger geschnittene ROSE RR07 Regenjacke lässt sich vielseitig einsetzen. Dank ihrer wind- und wasserdichten Membrane hält sie auch einem Regenschauer und kaltem Fahrtwind stand. Die zwei großen Fronttaschen und die Brusttasche bieten ausreichend Stauraum für Smartphone, Hausschlüssel und Co.

Material: 92% Polyester, 8% Elasthan;
Innenfutter: 100% Polyester

89,95 €
Best.-Nr.: 2252901



ORTLIEB BACK-ROLLER URBAN LINE

Die ORTLIEB Back-Roller Urban Line-Gepäckträgertasche ist die multifunktionale Einzeltasche für alle, die eine geräumige und wasserdichte Tasche für den Weg zur Arbeit, Uni oder Schule benötigen. Dank der schlichten, textilen Optik passt diese Tasche zu jedem Casual- oder Businessoutfit. Mit ihrem Quick-Lock2.1-System lässt sie sich mit nur wenigen Handgriffen befestigen und abnehmen. Durch den Schultergurt kann man sie bequem als Umhängetasche tragen.

69,95 €
Best.-Nr.: 2092281

SCHÖNES ZUM SCHLUSS!

WER HAT AN DER UHR GEDREHT? IST ES WIRKLICH SCHON SO SPÄT? JA, FAST SIND DIE CYCLE STORIES AM ENDE ANGEKAMMT, ABER NOCH HABEN WIR EIN PAAR ECHTE PERLEN IN PETTO! PRODUKTE, DIE BESONDERE AUFMERKSAMKEIT VERDIENEN – FORMSCHÖN, FUNKTIONELL UND FASZINIEREND. EBEN SCHÖNES ZUM SCHLUSS!



FOX ATTACK GLOVES

FOX hat für dich und dein Zweiradschätzchen die perfekte Verbindung geschaffen: den FOX ATTACK Handschuh. Er sorgt für optimalen Halt am Lenker, auch wenn es mal ruppiger oder nass wird. Abriebfestes und strapazierfähiges Vier-Wege-STRETCH CORDURA RIPSTOP-Material oder die schützende D3O-Polsterung auf den Fingerknöcheln sind dabei nur zwei der überzeugenden Eigenschaften des FOX ATTACK. Reicht euch nicht? Natürlich bringt er auch noch jede Menge anderer Features mit sich, wie Touchscreen-Kompatibilität, enganliegender Neopren-Bund und rutschhemmende TRUFEEL-Prints an den Fingern. Das sollten nun aber wirklich genug Kaufargumente sein. Also schnell auf www.rosebikes.de gesurft und den FOX ATTACK GLOVES ins Einkaufskorbchen geworfen. Material: 41 % Polyamid, 29 % Polyester, 18 % Polyurethan, 7 % Polychlorid, 5 % Elasthan.

37,95 €

Best.-Nr.: 2257060



MAVIC COSMIC PRO H2O VISION

Eine Jacke ist unentbehrlicher Wegbegleiter, praktisches Utensil und kann Retter in der Not sein. Ganz besonders, wenn sie so viel mitbringt wie die COSMIC PRO H2O VISION von MAVIC. Wind- und wasserdicht – diese Winterjacke beeindruckt mit jeder Menge Ausstattungsmerkmalen. 20.000 Millimeter Wassersäule verwandeln sie in eine persönliche Schutzhütte, das WARM SHELL ST Material ist mit einer wasser-, öl- und schmutzbeständigen Oberflächenbeschichtung versehen. Dazu ist diese Dreilagigen-Membrane nicht nur besonders atmungsaktiv, sondern zudem sehr elastisch. So passt sich die stylische Jacke jeder deiner Körperbewegungen geschmeidig an, der verlängerte Rücken verhindert außerdem ein Hochrutschen. Besonders pfiffig: Die mittlere Reißverschluss-Rückentasche hat einen transparenten Einsatz, der freie Sicht auf dein Smartphone zulässt. Mit der MAVIC Lumo App kannst du so deine Sichtbarkeit im Straßenverkehr deutlich erhöhen. Material: 85 % Polyamid, 15 % Elasthan.

319,95 €

Best.-Nr.: 2258036



TACX FLUX SMART T2900

Überwinde den inneren Schweinehund! Wie? Mit einem Heimtrainer natürlich! Und welcher? Der Tacx Flux Smart T2900 natürlich! Dieser moderne Trainingspartner lässt dich fast geräuschlos Kilometer fressen. Außerdem holt er dir dank PC-Anbindung oder App interessante Touren, hochwertige Videoeinbindung und ein realistisches Fahrgefühl ins Haus. Da der Motor direkt mit dem Freilaufkörper verbunden ist, entfällt die Übertragung auf eine Laufrolle. Das Ergebnis ist ein stark reduziertes Laufgeräusch und zufriedenerer Nachbarn. Diverse und direkte Auswertungsmöglichkeiten der Trainingsleistung sind per Kopplung mit Smartphone und Tablet möglich. Mit seinem Widerstand von 1.500 Watt eignet sich der Heimtrainer für Radsportler wie Profis gleichermaßen. Es gibt also keine Ausreden mehr! Der Schweinehund hat nichts mehr zu melden, wenn ihr euch den Tacx Flux Smart T2900 Heimtrainer besorgt!

695,00 €

Best.-Nr.: 2229025



TOPEAK JOEBLOW BOOSTER

Tubeless Reifen müssen sehr schnell und mit sehr hohem Druck aufgepumpt werden. Ansonsten liegt der Reifen nicht sauber im Felgenbett und die Dichtmilch kann den Pneu nicht korrekt abdichten. Topeak hat sich dieser Technik angenommen und die Standpumpe JoeBlow Booster entwickelt – als Alternative zum Kompressor. Sein Zweikammer-Zylinder ermöglicht es, im Charge-Modus mittels Pumpvorgang die Standpumpe vorzuladen und dann die gespeicherte Luft auf einmal in den Reifen zu drücken. So wird der Reifen fest ins Felgenbett gedrückt, der korrekten Montage steht nichts mehr im Wege. Bis zu 160 psi/11 bar kann die JoeBlow Booster abliefern, dank SmartHead DX3-Pumpenkopf ist sie kompatibel mit Auto- und Schläverandventil. Und natürlich kann auch ganz normal mit dem Schätzchen gepumpt werden.

149,95 €

Best.-Nr.: 2257546



NORTHWAVE EXTREME XCM GTX

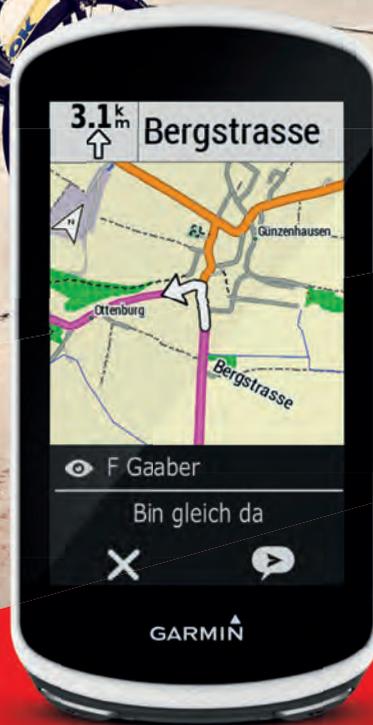
Egal, wie viele Überstunden Jack Frost dieses Jahr einlegt und versuchen wird, uns mit Minusgraden in der Wohnung zu halten: Er wird es nicht schaffen. Ein Grund dafür ist der EXTREME XCM GTX MTB Winterschuh von NORTHWAVE. Dieser Thermo-Mountainbikeschuh wurde speziell für Winterausfahrten entwickelt. Feuchtigkeit und Kälte sind die Feinde pedalierender Füße, somit wurde bei der Entwicklung des EXTREME XCM GTX MTB besonderes Augenmerk auf ihre dauerhafte Verbannung gelegt. Die verarbeitete GORE-TEX DURATHERM KELVIN Membrane ist absolut wind- und wasserdicht – zwei elementare Eigenschaften für einen warmen Bikeschuh. Da besonders der Übergang zwischen Schuh und Hose ein Einfallstor für Nässe und Kälte sein kann, sorgt eine CLIMAFLEX Manschette aus Neopren mit GORE-TEX RATTLER Membrane für einen idealen Übergang. Eine strategisch klug platzierte thermische Beschichtung im Zehenbereich schützt zudem vor Auskühlungen. Außerdem bietet die XFRAME-Konstruktion des Oberschuhs durch ihre enganliegende Passform eine optimale Kraftübertragung aufs Pedal. Jack Frost kann sich wieder hinlegen – wir gehen biken.

279,95 €

Best.-Nr.: 2259838

GARMIN®

ReadyForTakeOff



Edge® 1030 Bundle
Best.-Nr.: 2263926
Preis: 679,99 €

inkl. Premium Herzfrequenz-Brustgurt,
Geschwindigkeits- und Trittfrequenzsensor

Edge® 1030
Best.-Nr.: 2263925
Preis: 599,99 €

EDGE® 1030 | DER ULTIMATIVE GPS FAHRRADCOMPUTER

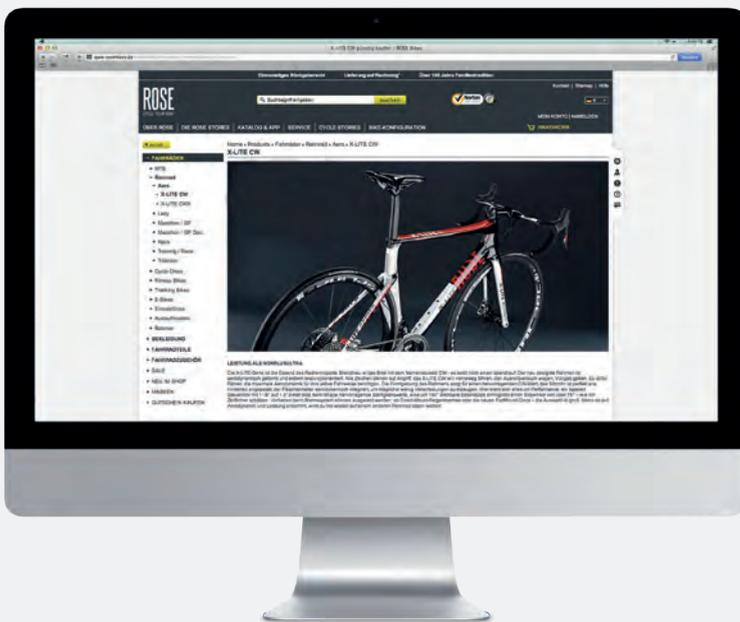
Brillantes 3,5" Touchdisplay | Optimierte Navigations- und Routing Funktionen
Fahrer zu Fahrer Nachrichten | Strava Live Segmente

#BEAT
YESTERDAY.

BIKE

ROSE ONLINE **PER MAUSKLI** **IN DIE ROSE WELT!**

**RIESENAUSWAHL UND
TOPQUALITÄT – EINFACH
BESTELLT, SCHNELL GELIEFERT.**



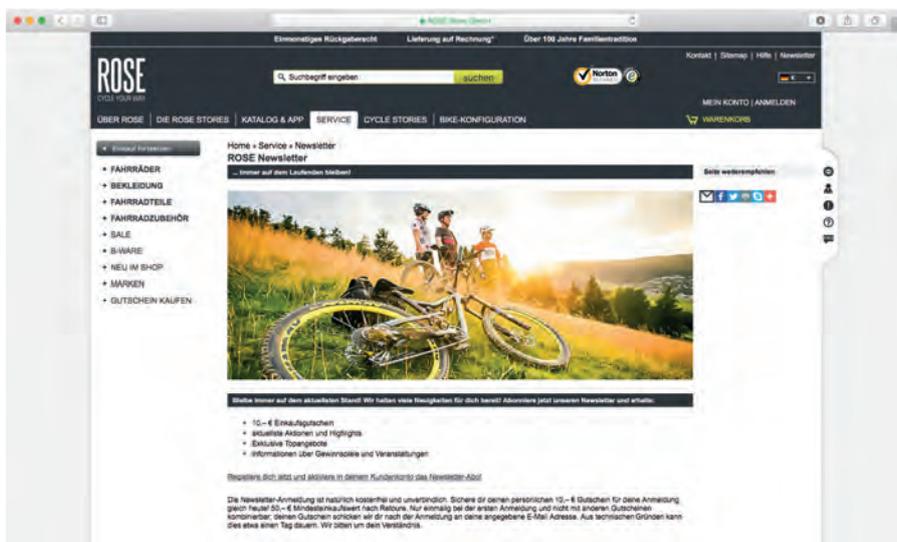
**RADFAHREN IST UNSERE
LEIDENSCHAFT – UND DIE
TEILEN WIR GERNE MIT DIR.
AUF ROSEBIKES.DE MACHEN
WIR DAS EINKAUFEN ZUM
ERLEBNIS – MIT UNSEREM
PERFECTEN SERVICE UND
EINER TOP-AUSWAHL VIELER
MARKENPRODUKTE.**

**ALLE PRODUKTE IM MAGAZIN FINDEST DU AUCH IN UNSEREM WEBSHOP. KURZ DIE ANGEGEBENE
BESTELLNUMMER AUF ROSEBIKES.DE IN DAS SUCHFELD EINGEBEN, UND DU GELANGST DIREKT
ZUR ARTIKELSEITE. HIER KANNST DU DIREKT BESTELLEN UND FINDEST WEITERE INFORMATIONEN
ZUM PRODUKT, DIE AKTUELLEN PREISE, INFOS ZU LIEFERZEITEN UND VIELES ANDERE MEHR.**

DIE ROSE VORTEILE

- ✓ schnelle Lieferung
- ✓ mehr als 4 Mio. Warenstücke verfügbar
- ✓ individuelle Konfiguration deines Traumbikes
- ✓ Montage in Deutschland
- ✓ 110 Jahre Familientradition
- ✓ permanent aktualisiertes Sortiment mit neuen Produkten und Highlights

BLEIBE IMMER AUF DEM AKTUELLESTEN STAND! ABONNIERE JETZT UNSEREN NEWSLETTER UND SICHERE DIR DEINEN PERSÖNLICHEN 10,- € GUTSCHEIN FÜR DEINE ANMELDUNG GLEICH HEUTE! DAZU ERFÄHRST DU ALLES ÜBER AKTUELLE AKTIONEN UND HIGHLIGHTS, ERHÄLTST EXKLUSIVE TOPANGEBOTE UND INFORMATIONEN ÜBER GEWINNSPIELE UND VERANSTALTUNGEN!



KONTAKT

BESTELHOTLINE:

Für Versand, ROSE BIKETOWN
und Terminabsprachen
Servicewerkstatt BIKETOWN.
+ 49 (0) 28 71/27 55 55
bestellung@rosebikes.com

HOTLINE RAHMEN/FAHRRÄDER:

Für Verkauf, Beratung, Bestellannahme
und Auftragsabwicklung Neuräder.
+ 49 (0) 28 71/27 55 70
radverkauf@rosebikes.com

HOTLINE BIKESERVICE, REPARATUR UND WARTUNG:

Terminabsprache und Informationen
für eingesandte Räder.
+ 49 (0) 28 71/27 55 14
bikeservice@rosebikes.com
rosebikes.de/bikeservice

INTERNATIONALE RUFNUMMER:

Freecall aus dem Festnetz:
AT, BE, CH, DK, ES, FI, FR, HU, IT, LU,
NL, NO, PL, PT, SE, UK
00 800 22 77 55 55
Bei Anrufen mit Mobiltelefonen
können Kosten entstehen.

INFOHOTLINE:

+ 49 (0) 28 71/27 55 55
rosemail@rosebikes.com

FAX:

+ 49 (0) 28 71/27 55 50

ÖFFNUNGSZEITEN DER HOTLINES:

Mo.–Fr. 8:00–18:30 Uhr
Sa. 9:00–13:00 Uhr

außer an Feiertagen in NRW

IMPRESSUM

ROSE BIKES IM INTERNET

Unter www.rosebikes.de gibt es weiterführende Informationen zu Fahrrädern, Mode, Zubehörteilen und vielem mehr. Hier könnt ihr in aller Ruhe auswählen und bestellen, versandkostenfrei ab 50 Euro (innerhalb DE). Für alle Produkte gilt ein einmonatiges Rückgaberecht (außer für nach Kundenspezifikation angefertigte Waren, Audio- oder Videoaufzeichnungen und Software, sofern die gelieferten Datenträger entsiegelt worden sind).

ANBIETERKENNZEICHNUNG

Gewichtsangaben, Geometrien und Ausstattungen sind Herstellerangaben. Technische Änderungen i. S. eines technischen Fortschritts sowie Farbabweichungen, Irrtümer und Eingabefehler sind vorbehalten. Lieferung solange der Vorrat reicht. Unsere Lieferung erfolgt aufgrund der allgemeinen Geschäftsbedingungen. Alle Preise sind in Euro ausgezeichnet und enthalten die deutsche Mehrwertsteuer (z. Zt. 19% bzw. 7%). Der Endpreis wird entsprechend dem Mehrwertsteuersatz des Bestimmungslandes angepasst. Unsere AGB findest du im Internet unter rosebikes.de.

ROSE Bikes GmbH, Schersweide 4,
46395 Bocholt, Germany, **Telefon:**
+49 (0) 28 71/ 27 55 55, **Fax:** +49 (0) 28
71/27 55 50, **Sitz der Gesellschaft:**
Bocholt, Handelsregister: HRB 8315,
Amtsgericht Coesfeld, **Geschäftsführer:**
Erwin Rose, Stefanie Rose, Thorsten
Heckrath-Rose, **Ust-ID-Nr.:** DE 811 440
544, **WEEE-Reg.-Nr.:** DE 26905420

BRAAAAAPP!

PIKES PEAK



PROGEO® TECHNOLOGIE

Metamorphose gestartet! PROgression und GEOMETrie liegen ab sofort in deiner Hand. Mit der brandneuen PROGEO-Technologie passt du „on the fly“ den Charakter des PIKES PEAK an den Trail – ob ruppig, flowig, technisch oder full speed – an.

rosebikes.de/pikespeak

ROSE
CYCLE YOUR WAY